

Schneller zu Hause ankommen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.  
Wir machen den Weg frei.

TOP-Konditionen beim Baufinanzierer Nr. 1

Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG

# Echo AM SAMSTAG

Ausgabe 02/2020  
25. Januar 2020  
Tel: 07667-445888-8  
www.echo-medien.de

**SELF BREISACH STORAGE**

Platzprobleme – kurz oder langfristig?  
Wir haben das passende Lager von 1 bis 14 m<sup>2</sup>.

SICHER, TROCKEN, KLIMATISIERT.

Jetzt buchen unter  
[www.breisach-storage.de](http://www.breisach-storage.de)

## Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

**Getränke Withum**

Ihre Nummer gegen Durst

☎ 07667-251

- \* Heimservice
- \* Festservice
- \* Gastroservice
- \* Direktverkauf ab Lager

Friedhofallee 6 · 79206 Breisach  
Email: [getraenke-withum@t-online.de](mailto:getraenke-withum@t-online.de)

# Tempo 30 wird Normalfall

Lärmaktionsplan wird Breisach nachhaltig verändern



Tempo 30 innerorts - auf dieses Tempo müssen sich die Breisacher in allen Ortsteilen einstellen

Lärm ist nichts Angenehmes, zumindest nicht für unsere Ohren. Dabei verursacht insbesondere Straßenverkehr Lärm, die Betroffenen wissen ein Lied davon zu singen. An den Lärm kann man sich nicht gewöhnen. Wer dies meint, leidet schon an Hörschwund. Und genau das ist das Problem, gesundheitliche Risiken gehen mit dem Lärm untrennbar einher. Als Lärm werden Schallereignisse

bezeichnet, die subjektiv als störend empfunden werden. Lärm ist damit unerwünschter Schall, der das physische, psychische und soziale Wohlbefinden der Menschen erheblich beeinträchtigen kann. Mit einem Lärmaktionsplan will jetzt die Stadt Breisach gegensteuern. Beispielsweise dadurch, dass Tempo 30 in allen Ortsteilen innerorts auf den vielbefahrenen Verkehrsachsen

Standard wird. Für alle genannten Verkehrswege und betroffenen Gebäude in Breisach wurde eine Lärmkartierung und darauf aufbauend ein Lärmaktionsplan durch das Freiburger Büro Fichtner Water & Transportation aus Freiburg erstellt. Verbindlich war dies eigentlich nur für die B 31, für den gesamten Rest erfolgte die Lärmkartierung auf freiwilliger Basis. Bei der Lärm-

kartierung beträgt der Schwellenwert für zu untersuchende Straßenabschnitte 3 Millionen Fahrzeuge pro Jahr, Verkehrsmenge genannt. Doch auch an geringer klassifizierten Straßen mit Verkehrsmengen unter dem genannten Schwellenwert können Lärmbelastungen der Anwohner vorliegen. Dahingehend gab es immer wieder

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

**BREISACH ELECTRONIC**

Windows 7 Support endet

Wir machen Ihren PC flott für das nächste Jahrzehnt!

Aufrüstung Ihres Windows 7/8 Rechners auf das neueste Windows 10 Betriebssystem inkl. aller Updates und Treiber

ab 50 €

Mo-Fr: 9.30-13.00 & 14.30-18.30  
Mittwoch-Nachmittag & Samstag geschlossen  
[www.breisach-electronic.de](http://www.breisach-electronic.de)  
07667-2372417

Getränkemarkt & Lieferservice

**Getränkeland Hunziker GbR**

Hilde & Daniel Hunziker  
Bürchleweg 2 · 79241 Ihringen



**HEIMSERVICE**  
→ ORTE

Ihringen, Merdingen, Breisach, Gottenheim, Bötzingen, Opfingen, Waltershofen, Tiengen

Tel. 07668/950066  
[getraenkeland-hunziker.de](http://getraenkeland-hunziker.de)



**Bühler-Treppen**

Falkensteinerstr. 1  
D - 79169 Bad Krozingen-Hausen  
Tel. 0049 (0) 7633 923 66 93  
Fax 0049 (0) 7633 923 66 95  
E-mail: [info@buehler-treppen.de](mailto:info@buehler-treppen.de)  
[www.buehler-treppen.de](http://www.buehler-treppen.de)

**ANGELL Akademie Freiburg**



**INFOTERMIN**  
Sa, 8.2., 10-12 Uhr

- Infos zu allen Schulformen
- Hausführungen
- Individuelle Beratung
- Vortrag zur Ausbildung zum/r Erzieher\*in (10 Uhr)

ab Klasse 8 und 11

Berufliche Gymnasien / Abitur  
Wirtschaftsgymnasium • Technisches Gymnasium (Medien)  
Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium

Berufskollegs / Fachhochschulreife  
Kaufmännisches BK • BK Fremdsprachen • BK Sozialpädagogik

Ausbildung zum/r Erzieher\*in

Kronenstraße 2-4, 79100 Freiburg • 0761 703 29-114 • [www.angell-akademie.de](http://www.angell-akademie.de)

**GESTALTEN SIE IHRE ZUKUNFT MIT UNS**

- Elektroplanung & Installationen
- TV- & Hausgeräteservice
- Kabel- & Satellitentechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Photovoltaikanlagen
- Lichtplanung & LED Beleuchtung
- IT Systembau



**commeco** **Elektro Kuhn**

Commeco Solutions GmbH / Heilmattstr. 1 / Breisach  
Tel.: +49 (0) 7667 94669-0 / [www.commeo.de](http://www.commeo.de)  
Elektro Kuhn / Bachemstraße 25 / Ihringen  
Tel.: +49 (0) 7667 94669-15 / [www.technik-kuhn.de](http://www.technik-kuhn.de)

Wir brauchen Platz ....

**WSV**

auf gekennzeichnete Brillenfassungen z.B. von

**50%**

**Bogner Gucci Sting Jeep ICU Koali No LIMITS usw.**

(Fullsize/modell)

[www.reil-augenoptik.de](http://www.reil-augenoptik.de)

im stuehlinger 5 · 79423 Hiltersheim  
telefon 07634 / 553385

rheinuferstraße · 79206 breisach  
telefon 07667 / 10 99







## Unser Service für Sie beinhaltet unter anderem:

- > Waschen und Bügeln von Hemden/Blusen
- > Waschen und Mangeln von Tisch- und Bettwäsche
- > Waschen von Decken und Kissen
- > Verleih von Tisch- und Bettwäsche
- > Reinigungsannahme

**Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an.**

BIO-Wäscheservice / Filiale Breisach · Marktplatz 15 · 79206 Breisach  
Telefon 07667/9 42 64 10 · E-Mail: info@bio-ws.de

## EICHSTETTEN: 4 projektierte DHH zu verkaufen

### MASSIVE BAUWEISE

Stein auf Stein und geprüfte Handwerkerqualität.

**SCHLÜSSIGES FINANZIERUNGSKONZEPT**  
für Familien mit Kind(ern).

Weitere Informationen erfahren Sie unter

**0151 59412431 • Dietrich Finanzplanung**

**LEBER**  
wohnen leben

KOMPETENTE BERATUNG  
DIREKT VOR ORT  
BEI IHNEN ZU HAUSE



KUPFERTORSTR. 27 • 79206 BREISACH • TEL: 07667 / 263  
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE • WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE

**SCHREINER (M/W/D) GESUCHT!**

## Impressum

Oberrheinische Medien GmbH  
Marktplatz 7  
79206 Breisach

**Echo**  
MEDIEN

Tel. 07667-445888-8

Fax 07667-445888-9

E-Mail: redaktion@echo-medien.de

www.echo-medien.de

V.i.S.d.P.: Andreas Dewaldt

Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich

Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim

Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg

mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen,

Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen

Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017

Lärm-Anwohnerbeschwerden in der gesamten Stadt. Nun ist der Lärmaktionsplan (LAP) nach Beteiligung der Öffentlichkeit einstimmig beschlossene Sache für die zuständige Stadt Breisach. Damit setzte der Gemeinderat nach bereits zuvor erfolgter Zustimmung der Ortschaftparlamente in Gündlingen, Nieder- und Oberriemsingen mit Grezhausen für die rund 15.000 Einwohner die künftige Lärmvorsorge um. Lärmvorsorge bezeichnet Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen eines Neubaus oder einer wesentlichen Änderung von Verkehrswegen. Grundsätzlich sind bei allen Lärmpegeln, die in der Lärmkartierung erfasst werden, Störungen der Einwohner durch den Verkehrslärm der in die Umgebung ausstrahlt, zu erwarten.

Der Aktionsplan wird zwar durch die Stadt aufgestellt, die Zuständigkeit zur Umsetzung der im Aktionsplan genannten Maßnahmen ist jedoch nicht umfassend geregelt. Maßnahmen können nur in enger Abstimmung mit dem jeweiligen Baulastträger des Verkehrswegs oder der Verkehrsbehörde realisiert werden. Straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz vor Lärm sind beispielsweise Maßnahmen zur Verkehrslenkung, Lichtzeichenregelungen, Geschwindigkeitsbeschränkungen und Verkehrsverbote. Die Ermessensentscheidung zu verkehrsrechtlichen Maßnahmen aus Lärmschutzgründen ist immer im Einzelfall zu beurteilen. In den Lärmkarten sind Pegel von über 60 dB(A) tagsüber und über 50 dB in der Nacht im unmittelbaren Umfeld der kartierten Streckenabschnitte in der Kernstadt Breisachs sowie in den Ortsteilen Gündlingen, Grezhausen, Hochstetten, Ober- und Niederriemsingen zu erkennen. Die Zahlen gehen ins Detail: In Breisach sind tags-

über 850 Einwohner belastet. Davon sind 60 ganz starker Belastung ausgesetzt. Nachts sind 421 Einwohner belastet, einer davon ist ganz starker Belastung ausgesetzt. Die Gesamtbetroffenenzahlen liegen durchweg deutlich über den in der landesweiten ermittelten Werten. Dies ist vor allem durch die ergänzte Analyse der weiteren Ortsteile und Bereiche mit der Kernstadt zu erklären. Dabei ist

aktive Lärmschutzmaßnahmen. Allerdings ist es ein bindender Beschluss wenn ein rechtsgültiger Ratsbeschluss vorliegt. Nur sind die Straßenbaulastträger nach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit erst dann dazu verpflichtet, wenn die abgenutzten Beläge ausgetauscht werden müssen. Damit ist dies keine kurzfristige Zielsetzung. Bei Lärmschutzwänden (bauliche Maßnahmen) entstehen

erfolgen. Sie können jedoch einzeln aufgerufen und danach verwirklicht werden. Der Lärmaktionsplan kann bei Bedarf jederzeit erweitert werden. Aus dem Lärmaktionsplan ist derzeit die L 104 ausgenommen. Hier wird geprüft, was der Bau einer Lärmschutzwand an Kosten verursachen würde. Die Räte waren sich weitgehend einig, dass dort auf jeden Fall Tempo 70 als schnellste Möglichkeit



Lärmschutzwand entlang der L 104, dort ist derzeit Tempo 100 erlaubt

Gündlingen als Einzelgemeinde stark betroffen. Die langfristige Entwicklung der Lärmsituation in Breisach wird durch zahlreiche Faktoren beeinflusst, auf die kommunal teilweise planerisch eingewirkt werden kann. Durch die Berücksichtigung von Lärmaspekten in anderen Planungen sind aber mittel bis langfristig Lärm-minderungen zu erreichen, die zumindest einer Zunahme der Belastungen entgegenwirken können. Lärm-mindernde Fahrbahn-deckschichten (Zuständigkeitsbereich Straßenbaulastträger), Lärmschutzwände (Zuständigkeit Gemeinde mit und Geschwindigkeitsbeschränkungen (Zuständigkeit Straßenverkehrsbehörde) sind mögliche

Kosten für die Stadt mit Kosten-Beteiligungspflicht der Bürger. Insofern beschränkt sich der Maßnahmenkatalog in Breisach derzeit hauptsächlich auf Geschwindigkeitsbeschränkungen. Diese können unter www.breisach.de, unter der Rubrik Ratsinformationssystem zur Gemeinderatssitzung am 22. Januar zum Tagesordnungspunkt 6 in umfassender Präsentation nachgelesen werden. Damit wird die Tempo 30 Zone in allen Ortsteilen innerorts auf den vielbefahrenen Verkehrsachsen Standard werden. Das Instrument zur Umsetzung ist beschlossen. Dynamik wird die Szenerie beherrschen, die Umsetzungen der Maßnahmen können nicht alle gleichzeitig

vorgeschrieben werden soll und zwar von der Hafenstraße bis zur B 31. „Die L 104 muss eine leistungsfähige Achse bleiben, um nicht noch mehr Verkehre in die Innenstadt zu bringen. Wir müssen jede einzelne Maßnahme abwägen und die Geschwindigkeit in allen Ortsteilen herunternehmen. Alles ist sinnvoll, was wir beschließen. Wenn die Kriterien vorliegen ist der Lärmaktionsplan positiv umsetzbar, wenn sich alle daran halten. Das ist nicht immer das Gelbe vom Ei, wenn Kontrollen erforderlich werden. Baumaßnahmen sind die besseren Maßnahmen. Lärmschutzwände belasten aber auch die Bürger“, sagte Bürgermeister **Oliver Rein** in der Sitzung. ek

## Der Glaubenskrieg um den „Elektrosmog“

Viele Strahlungsquellen im Haushalt – aber im ungefährlichen Bereich

Vor der Strahlung können wir schon lange nicht mehr weglaufen. WLAN, Handys und andere Geräte die elektromagnetische Felder erzeugen, sind Teil unseres Alltags geworden. Doch ist die WLAN-Strahlung überhaupt gefährlich beziehungsweise kann sie die Gesundheit beeinträchtigen? Wer sich nicht abschotten und zurückziehen möchte, muss heutzutage mit dem sogenannten „Elektrosmog“ leben, welcher durch allerlei technisches Gerät erzeugt wird. Nach dem heutigen Wissensstand wird die WLAN-Strahlung vom Bundesamt für Strahlenschutz als ungefährlich eingestuft. Nach aktuellem Kenntnisstand reichen die bestehenden Grenzwerte für elektromagnetische Felder aus, um gesundheitlichen Gefahren für Menschen auszuschließen. Dennoch rät das Bundesamt für Strahlenschutz dazu, die Strahlung möglichst gering zu halten, da es bisher keine abgeschlossenen Langzeitstudien zu den Auswirkungen über die



Überall im Haushalt sind elektromagnetische Felder zu orten

Strahlungsbelastung über einen längeren Zeitraum gibt. Auf der Gegenseite dazu stehen einige Untersuchungen, welche sehr wohl negative Auswirkungen, auch weit unter den bestehenden Grenzwerten, durch elektromagnetische Felder bestätigen. Unter anderem wird von sinkender Konzentrationsfähigkeit, erhöhtem Krebsrisiko, Schädigung der Spermien und weiteren Gesundheitsrisiken durch die tägliche Strahlungsbelastung gespro-

chen. Besonders problematisch ist die erhöhte Empfindlichkeit von Kindern, die bis zu 10-mal so viel Mikrowellenstrahlung im Knochenmark absorbieren. Das führt wiederum dazu, dass selbst die bestehenden Grenzwerte schnell überschritten werden. Die entscheidende Vorsorge besteht darin, die WLAN-Strahlung zu mindern. Ganz egal, ob Handy- und WLAN-Strahlung schädlich ist oder man gesundheitlich von negativen Auswir-

kungen verschont bleibt. Zur Sicherheit anderer und sich selbst, kann man zumindest im eigenen Haushalt vorbeugend handeln. So lässt sich mit Sicherheit die Strahlung im eigenen Haus mindern. Der WLAN-Router sollte sich nicht in der Nähe von Daueraufenthaltsplätzen befinden (Schreibtisch, Sofa, Bett etc.). In den Einstellungen des WLAN-Routers lässt sich das WLAN für einen bestimmten Zeitraum abschalten. Nicht nur der Router strahlt, auch bei den Empfängern (Laptop, Smartphone etc.) ist ein höherer Strahlenwert in der Nähe des WLAN-Moduls vorzufinden. Mit dem Laptop direkt auf dem Schoß oder dem Handy am Ohr setzt man sich einer höheren Strahlenbelastung aus. Wo möglich, kann man auch auf WLAN und andere Funkstandards verzichten und stattdessen die Geräte per LAN-Kabel verbinden. Dazu bringt die Kabelverbindung häufig den Vorteil einer unterbrechungsärmeren Verbindung. ek



## Hornkonzert mit erhabenen Klängen

Virtuose Hornklasse von Professor Christian Lampert in Breisach

Das beliebte Hornkonzert fand zum 13. Mal statt und es war die 11. Auflage im Hansjakob-Hof der Sonnenwinzer in Breisach. 600 Besucher fanden sich an zwei aufeinander folgenden Konzerttagen im Badischen Winzerkeller ein, um ein Hornkonzert auf höchstem

Klang. Vom Kuh-Horn über das Jagd-Horn reifte das Horn über Veränderung der Tontechnik bis hin zu Ventilen ab dem Jahr 1815 zum belebenden und wohlgefälligen Element in Sinfonien. In diesen Entwicklungsphasen hatten auch die

Ludwig van Beethoven, Georg Friedrich Händel, Giochino Antonio Rossini, Wolfgang Amadeus Mozart, Anton Bruckner, Bernhard Krol, Kerry Turner und Jan Koetsier. Dabei waren auch Alphorn-Duos zu hören. Initiator **Dr. Erwin Grom** sprach schon im Vorfeld

Stephan sind die Hornkonzerte willkommene musikalische Bausteine. Derzeit läuft die Sanierung des historischen Glockenstuhls, dessen ältester Balken aus dem Jahr 1407 datiert. „Letzte Woche sind von der Paul-Mathis-Stiftung 100.000 Euro zur Münstersanierung eingegangen“ informierte Dr. Erwin Grom. Die erfreuliche Nachricht wurde ebenso wie das Hornkonzert selbst von den Besuchern des Hornkonzerts mit ausgiebigem Beifall honoriert. In Kooperation mit dem Veranstalter stehen die Münsterpfarre St. Stephan Breisach, die JMS Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg und der Kunstkreis Radbrunn Breisach.

Nicht zu vergessen ist der Badische Winzerkeller in Breisach, der gerne den musikalischen Rahmen der Hornkonzerte bietet. Die Vorstände **Dr. Peter Schuster** und **Eckart Escher** sind den Hornkonzerten ebenso wohlgesonnen wie der Leiter der Unternehmenskommunikation **Henning Johansen**. Letzterer ist auch Künstler und malte das Bühnenbild. Dieses Bild gab es als Geschenk an den Münsterbauverein und im Kleinformat zierte es das Etikett eines Breisacher Spätburgunder Rotweins, im Eichenfass gereift. Im konstruktiven Miteinander aller Beteiligten sind die Hornkonzerte zur musikalisch-kulturellen Visitenkarte der Stadt Breisach herangereift. *ek*



600 Besucher freuten sich beim Hornkonzert im Badischen Winzerkeller über einen gelungenen Abend

Niveau in idealer Akustik zu hören. Professor **Christian Lampert** von der Musikhochschule Stuttgart leitete das Ensemble seiner Schüler musikalisch und spielte natürlich auch selbst mit. Dabei nahm er die Besucher mit auf eine Reise der geschichtlichen Entwicklung des Horns. Vom eintönigen Signalinstrument und Statussymbol bis hin zum konzertanten Instrument mit erhabenem

Römer ihren Anteil, sie perfektionierten die Kunst sehr stark mit Instrumenten aus genietetem Blech, die Metallverarbeitung war auf den Weg gebracht. Das Horn diente dabei auch als Kriegs-Horn und wurde nach den Römern bis etwa 1600 fast gänzlich vernachlässigt. Im Ablauf des Konzerts waren historische Hörner zu hören. Musikalisch spannte sich der Bogen über die Komponisten

zu Recht von höchstem musikalischem Niveau. Umrahmt wurde das Konzert auch von der Hornklasse der Jugendmusikschule (JMS) Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg unter Leitung von **Christoph Scherzinger**. Die Organisatoren Dr. Erwin Grom und **Martin Hau** stehen für den Veranstalter Münsterbauverein Breisach. Für das Wahrzeichen Münster St.

# /a/well®

UNTERHALTSREINIGUNG  
GLASREINIGUNG  
SONDERREINIGUNG  
PARKPLATZREINIGUNG  
GRÜNLANDPFLEGE  
WINTERDIENST

## Danke Anna

Danke für tip-top saubere Büros. Danke für die wertvolle Arbeit.

REINIGT UND PFLEGT  
07667/83 08-0

www.awell.de

„Echo am Samstag“ wünscht viel Spaß bei der Lektüre!

### Bürgerbus Breisach

2019 weiterhin auf Erfolgsspur



Bürgerbusverein ist in Breisach unverzichtbar geworden

Das Vorstandsmitglied **Michael Mros** vom Bürgerbusverein Breisach e.V. konnte in der monatlichen Fahrersitzung den anwesenden Fahrern im Januar 2020 über ein erfolgreich verlaufenes Kalenderjahr 2019 berichten. Trotz der oft wechselnden Baustellen und der damit verbundenen permanenten Verlegung von Haltestellen in der Kernstadt von Breisach, konnte die angestrebte Personenbeförderung mit rd. 20.000 Fahrgästen erreicht werden. So zeigt die Statistik, dass seit Beginn der Linienführungen 3 und 4 mit dem Bürgerbus in Breisach rd. 126.000 Fahrgäste befördert wurden. Dies ist eine besondere Leistung der ehrenamtlich tätigen Personen mit einem Kleinbus, der nur 8 Sitzplätze zur Verfügung hat. Die Vorsitzende vom Bürgerbusverein, **Gisela Bühler**, bedankte sich bei allen Beteiligten, die zu diesem Erfolg beigetragen haben und wünscht auch für das kommende Jahr 2020 das gewohnte Engagement der Einzelnen, verbunden mit einem stetig unfallfreien Fahren. *Peter Figlesthler*

## Alles RECHT einfach



### SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.  
Fon: +49 (0)7667 90650  
Mail: info@anwalt-siebenhaar.de  
Web: www.anwalt-siebenhaar.de

### Verstößt der Berliner Mietendeckel gegen die Verfassung?

Über 50 Prozent der Deutschen wohnen zur Miete – das ist europäischer Höchstwert. Somit sind entsprechend viele Menschen davon betroffen, dass die Mietpreise in den vergangenen Jahren stark angestiegen sind. Vor allem in Ballungsräumen wie München, Frankfurt oder Stuttgart sind Mieter mit hohen Wohnkosten konfrontiert. Damit die Mieten nicht noch weiter unbegrenzt expandieren, wurden im Jahre 2015 regulierende Vorschriften betreffend die Fälle von Neu- oder Wiedervermietung von Wohnungen in das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) eingeführt.

Die §§ 556d ff. BGB sehen vor, dass bei Abschluss eines neuen Mietvertrags die Miete maximal zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen darf; davon ausgenommen sind Neubauten und umfassend sanierte Wohnungen. Für welche Gebiete eine solche sog. Mietpreisbremse gelten soll, können alle Bundesländer mittels einer Rechtsverordnung festlegen. Viele Länder haben von dieser Möglichkeit inzwischen Gebrauch gemacht und Bereiche festgeschrieben, die dieser Begrenzung unterworfen sind. In der Folgezeit haben in mehreren Bundesländern

Gerichte allerdings die Auffassung vertreten, dass die jeweils erlassenen Rechtsverordnungen wegen formeller Fehler bei deren Erlass unwirksam sind. Denn der Bundesgerichtshof hatte klargestellt, dass Verordnungen zur Umsetzung der Mietpreisbremse einer Begründung bedürfen und es nicht ausreicht, diese Begründung nachträglich zu veröffentlichen. Das Bundesverfassungsgericht hat im August 2019 entschieden, dass die gesetzlichen Vorschriften zur Mietpreisbremse verfassungsgemäß sind und Vermieter nicht in ihren Rechten beeinträchtigen.

Nun hat vor einiger Zeit der Berliner Senat den sog. „Mietendeckel“ erfunden. Mit diesem Gesetz, wonach Vermieter bei einer Wiedervermietung nicht mehr verlangen dürfen als vorher, soll dem auch in Berlin vorherrschenden Trend des zügigen Mietanstiegs in der Stadt entgegen gewirkt werden. Dieser Mietendeckel verstößt nach Ansicht des Bundesinnenministeriums jedoch gegen das Grundgesetz: Zum einen habe das Land Berlin keine Kompetenz, Gesetze zur Mietbegrenzung zu erlassen. Denn mit den §§ 556d ff. BGB habe bereits der Bundesgesetzgeber Regelungen über die

bei Mietbeginn zulässige Miethöhe bei Mietverträgen über Wohnraum ins Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) eingefügt. Damit sei also schon durch den Bund eine Mietpreisbegrenzung umfassend und abschließend geregelt worden. Außerdem erachten die Juristen des Bundesinnenministeriums auch den Inhalt einzelner Punkte des geplanten Berliner Gesetzes für verfassungswidrig: Diese Vorschrift stelle einen Eingriff in die Eigentumsfreiheit der Wohnungseigentümer dar, die bei Bestimmung des Mietzinses keine freie Entscheidung mehr hätten.

Der Berliner Mietendeckel soll Ende Januar 2020 als Gesetz verabschiedet werden. Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt aber dessen Verfassungswidrigkeit herausstellen, so ist vorstellbar, dass viele Mieter mit Nachzahlungen konfrontiert würden. Das von der CSU geführte Bundesinnenministerium zieht den Schluss, dass durch das Vorhaben der rot-rot-grünen Berliner Koalition Unsicherheit und Ärgernis drohen.

**Sämtliche Fragen zum Mietrecht beantworten Ihnen gerne die Rechtsanwälte Ihrer Kanzlei Siebenhaar & Coll.**





**Artur Uhl**

**Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG**

79206 Breisach am Rhein  
Vertrieb 07667 / 536  
Verwaltung 07667 / 537  
Telefax 07667 / 539

info@artur-uhl.de

## Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben

- Schimmel im Innenraum – Wir haben die Lösung!

Telefon 07667 - 434  
info@ulrich-glockner.de  
www.ulrich-glockner.de



- Gipser-, Maler- und Umbauarbeiten

Wohnqualität mit Glockner!

## Andreas Klein Fachbetrieb für Naturstein

Inhaber Sybille Klein  
Küchenarbeitsplatten · Treppen  
Fensterbänke · Bodenbeläge  
Grabmale · Brunnen  
Gartenplastiken · Restauration  
Waldstraße 34 · 79206 Breisach  
Telefon 076 67 94 03 11  
Fax 076 67 94 03 12  
E-Mail info@steinmetzklein.de  
www.steinmetzklein.de

## Strukturwandel beim Badischen Winzerkeller

Positive Markenentwicklung / Fokus 2020 liegt auf Kostenmanagement

„Im zurückliegenden Jahr sind wir in unserer Markenstrategie und Vertriebspolitik erfolgreich vorangekommen,“ so **Dr. Peter Schuster** und **Eckart Escher**, Vorstände des Badischen Winzerkellers bei einer ersten, vorläufigen Bilanz zum Jahreswechsel 2019/2020. „Wir danken unseren Winzerfamilien und allen Mitarbeitern im Hause für ihren Einsatz im vergangenen Jahr.“ Martin Schongauer, Heinrich Hansjakob und Schloss Munzingen zeigten erneut eine positive Umsatzentwicklung. Das in 2016 eingeführte Konzept DIE SONNENWINZER hat sich gefestigt und bewährt. DIE SONNENWINZER seien mehr als nur eine Werbestrategie, sie seien eine Philosophie, meinen die Vorstände. Die Botschaft komme gut an und sie unterstütze die positiven Entwicklungen der Markenprodukte des Winzerkellers. 2018 verzeichnete er zum dritten Mal in Folge ein deutliches Umsatzplus. 2019 haben die bekannten Weinmarken um sieben Prozent an Umsatz gegenüber dem Vorjahr zugelegt. Gesamthaft sei 2019 aber ein sehr schwieriges Jahr gewesen. Hintergrund sei die stark veränderte Marktsituation nach dem großen Herbst 2018, die sich vor allem in erhöhtem Preisdruck äußerte. Im Bericht des Vorstandes heißt es: „Aufgrund der daraus resultierenden Wertschöpfungsverluste wird in der Folge die durchschnittliche Auszah-



Vor strukturellen Herausforderungen: Vorstand Eckart Escher (l.) und Vorstandsvorsitzender Dr. Peter Schuster (r.)

lung für Trauben voraussichtlich deutlich unter dem Vorjahr liegen. Was wir daher in 2020 vorantreiben werden, ist die Optimierung der Kostensituation in allen Unternehmensbereichen. Das geht vielen Erzeuger-Betrieben ähnlich. Wir haben im genossenschaftlichen Gedanken für das Auskommen unserer Mitgliedsbetriebe zu sorgen. Zugleich müssen wir investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben – kein leichtes Unterfangen.“ Man habe in 2019 weiter intensiv an der Zukunftsstrategie gearbeitet. Schuster: „Besonders ist es die Digitalisierung, die auch im Badischen Winzerkel-

ler voranschreitet. Hier wurde einerseits in leistungsfähige IT-Systeme investiert, andererseits haben wir auch unseren Online-Shop und unsere Webseite auf den neuesten technischen Stand gebracht. Der Online-Handel boomt und wir wollen mit unserem Direktvertrieb zusätzliche Wertschöpfung für unsere Winzerschaft generieren. Wir haben in unsere Keller- und Gebindestrukturen investiert und sind weiter dabei, die Prozessabläufe effizienter zu gestalten.“ Aber nicht nur im Kellerbereich, sondern für das gesamte Unternehmen sei die Organisationsstruktur neu geordnet

worden. Künftig arbeiten der Winzerkeller in sechs Bereichen – Produktion, Technik, Verwaltung, Marketing und zwei Vertriebsbereiche. Die Ziele sind effizientere Abläufe und kürzere Entscheidungswege bei höherer Transparenz für alle Beteiligten. Bilanziell werden die Bestandsbewertungen der letzten Weinherbste das Ergebnis 2019 maßgeblich beeinflussen. Waren es 2018 annähernd 25 Mio. kg Einlagerungsmenge, wurden 2019 mit 20 Mio. kg ungefähr 20 Prozent naturbedingt weniger in den Keller eingebracht.

„Wir haben die Notwendigkeit des Strukturwandels im Badischen Winzerkeller erkannt und werden durch die Neuausrichtung den veränderten Rahmenbedingungen des Weinmarktes entsprechen. Für 2020 werden wir unsere Ressourcen noch gezielter in Vertriebsunterstützung und Digitalisierung kanalisieren. Neben dem Wettbewerbsdruck im hart umkämpften Weinmarkt spielen Veränderungen im gesellschaftspolitischen Umfeld ebenfalls eine gravierende Rolle. Das Winzerhandwerk zu erhalten und die Zukunft der Winzer zu sichern – das ist die Herausforderung, der wir uns auch 2020 und darüber hinaus stellen“, heißt es im Bericht des Vorstandes. 2020 erwarte man aufgrund der eingeleiteten Maßnahmen bereits eine Verbesserung der Ergebnissituation.

## Steuern im Quadrat

### Gesetzesänderung bei den 44 EUR Gutscheinen

Mit dem Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften (sog. JStG 2019) wurden in § 8 Abs. 1 EStG zwei neue Sätze eingefügt. § 8 Abs. 1 EStG regelt, was als Einnahmen in Geld anzusehen ist. Dies wiederum wirkt sich auf die in Abs. 2 dieser Vorschrift geregelten sog. 44 EUR Gutscheine aus, welche nach der gesetzlichen Definition steuerfrei bleiben. Nach der neu eingeführten Regelung zählen nun „auch zweckgebundene Geldleistungen, nachträgliche Kostenerstattungen, Geldsurrogate und andere Vorteile, die auf einen Geldbetrag lauten“ zu den Einnahmen in Geld. Dies wiederum bedeutet, dass in einem solchen Fall die Steuerfreiheit des Abs. 2 bis zu einem Betrag in Höhe von 44 EUR nicht mehr gegeben ist. Bis 31.12.2019 war es u.a. möglich, einem Arbeitnehmer eine Zahlung zukommen zu lassen, wenn diese mit der Auflage verbunden war, dass der Arbeitnehmer den empfangenen Geldbetrag nur zum Bezug einer Ware oder Dienstleistung zu verwenden hatte, z.B. in Form einer prepaid-Kreditkarte. Dies hat sich zum 1.1.2020 geändert. Begünstigt sind nur noch Gutscheine und Geldkarten, die ausschließlich zum Bezug von Waren oder Dienstleistungen berechnen (keine Barauszahlung) und die Kriterien des § 2 Abs. 1 Nr. 10 ZAG erfüllen. Nicht mehr möglich sind somit z.B. nachträgliche Kostenerstattungen, bei Vorlage einer Rechnung erhält der Arbeitnehmer das Geld erstattet. Auch Gutscheine und Geldkarten, mit denen auch Bargeld abgehoben werden kann sowie Prepaidkarten, die mit einem eigenen Konto verknüpft sind oder Paypal-Funktion haben, sind nicht mehr begünstigt. In



Saarlandstr. 5 · 79206 Breisach  
Fon: 07667-9069888 · www.freudeamberater.com

diesen Fällen besteht akuter Handlungsbedarf, da ansonsten die Steuerfreiheit entfällt und der Arbeitgeber vom nicht mehr begünstigten 44 EUR Gutschein Lohnsteuer und Sozialversicherung einzubehalten hat.

Weiterhin begünstigt sind aufladbare Geschenkkarten für den Einzelhandel, da sie zum Bezug von Waren/Dienstleistungen beim Aussteller des Gutscheins berechnen. Auch sog. Centergutscheine oder „City-Cards“, wenn sie ausschließlich zum Bezug von Waren oder Dienstleistungen bei einem begrenzten Kreis von Akzeptanzstellen berechnen. Geldkarten, die ein Kaufhausbetreiber ausgibt und die bei Einkäufen in allen Geschäften dieses Kaufhauses genutzt werden können (Shop-in-Shop), sind ebenfalls noch begünstigt, wie auch von Tankstellenbetreiber ausgegebene Karten für den Bezug von z.B. Kraft- und Schmierstoffen sowie Zusatzprodukte (Add Blue etc.), Zubehör (z. B. Scheibenwischer), Fahrzeugwäschen, Reparaturen. Besteht bei einer Geldkarte jedoch die Möglichkeit, dass Bargeld abgehoben werden kann, handelt es sich nicht um eine begünstigte Karte.

Zusätzlich wurde durch das JStG 2019 eingeführt, dass nur der Bezug von Gutscheinen und Geldkarten begünstigt ist, wenn diese zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn vereinbart sind. Die bisher möglichen Gehaltsumwandlungen funktionieren somit nicht mehr, die Gutscheinlösung ist somit mehr oder weniger nur noch als Gehaltsbestandteil bei Gehaltserhöhungen möglich.

**meyer**  
Planung-Beratung  
EDV-Netzwerke  
Telefon-Anlagen  
Elektronik-Installation  
Industrietechnik  
Beleuchtungstechnik  
Bus-Systeme  
Steuerungssysteme  
Antennen-Anlagen  
Alarm-Video-Anlagen

Im Gelbstein 25 • 79206 Breisach  
Tel. 07667-1500 • Fax 07667-1050  
info@elektro-meyer-breisach.de  
www.elektro-meyer-breisach.de

**SIEBER**  
Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfliesbar.® Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

79206 Breisach am Rhein  
Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17



# „Mit 300 PS zum Standesamt“ war ein Renner

Die Breisacher Kinogeschichte reicht ein Jahrhundert zurück

Es ist soweit, das Kino Breisach feiert in diesem Jahr im Mai 100 Jahre Kinogeschichte. Ursprünglich war das Kino „Engel Lichtspiele“ ein Ereignis weitab der heutigen digitalen Welt. Durch das Kino, das in die Gegend ausstrahlte, vernetzte sich die Stadt Breisach mit der Umgebung. Ein Kinobe-

suchen lud der Unternehmer **Josef Frank**. Er hatte in der kurzen Zeit von August 1920 bis Dezember 1920 die Lichtspiele am Neutorplatz zunächst als „Lichtspieltheater Breisach“ und danach als „Lichtspiele Badenia“ betrieben. Diese Lichtspiele waren Vor-

gänger der „Engel Lichtspiele“. **theis**. Sie hatten das Kino „Engel Lichtspiele“ im Jahr 1989 übernommen. Im Jahr 2014 folgte dann „Kommunales Kino Breisach e.V.“ oder auch kurz „KoKi“ genannt. Bis Mitte der 20er Jahre konnten die Besucher noch Stummfilme mit Klavierbegleitung erleben, ab 1927 den Tonfilm. Ab

ren. Durch ein Guckloch in der Wand des Vorführraums zum Kinosaal hatte er nicht nur die Leinwand, sondern auch die Zuschauer im Blick. Absoluten Erinnerungswert hatten für ihn die ersten Karl-May Filme in den 60er Jahren. Damals gab es wegen den Knüllern ein solches Gedränge und Geschubse, dass



Vor 100 Jahren wurden die ersten Spielfilme in den neu eröffneten Engel-Lichtspielen vorgeführt - das Gasthaus „Engel“ wurde zum Kino

sich wurde damals für jeden Interessierten umliegender Ortschaften zur richtigen Herausforderung, denn um nach Breisach zu kommen, mussten viele Kinobesucher erst einmal sehen, wie sie die in der damaligen Zeit doch weit entfernt liegende Stadt erreichen konnten, um an dem kulturellen Erlebnis mit bewegten Bildern teilhaben zu können. Zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Moped oder sonst irgendwie ging es auf in die Stadt am Rhein. Wer Glück hatte, wohnte in einer Gemeinde mit Zuganschluss. Das Kino wurde in einer Zeit noch einfacher Fortbewegungsmittel nicht nur für die Jugend aus der Umgebung und für Bürger aus Breisach zum gemeinsamen Treffpunkt, um Vergnügliches aus aller Welt einzusaugen, um sich vom Alltag abzulenken oder um sich einfach die Sonntage an den Wochenenden etwas zu versüßen und so manch erster Kuss wurde im Kinosaal vergeben. Mit den Jahren erwuchs das Kino zur etablierten Kunst- und Kultureinrichtung.

Im Kino hat man mehr vom Film, hieß es in einer ehemaligen Anzeige der „Engel Lichtspiele“. Am 17. Januar 1920 hieß es jedoch zuerst einmal in einer Eröffnungsanzeige in der Tageszeitung „Neu! Eröffnung Lichtspieltheater im Saal des Gasthauses zur ‚Kanone‘. Jeden Sonntagnachmittag 3 Uhr bis abends 10 Uhr. Jede Woche neues Programm, Kinder unter 16 Jahren haben keinen Zutritt“. Karten kosteten auf dem 1. Platz 2 Mark und auf dem 2. Platz 1,50 Mark. Der 3. Platz war schon für 1 Mark zu besetzen. Zu zahlreichen Be-

suchen lud der Unternehmer **Josef Frank**. Er hatte in der kurzen Zeit von August 1920 bis Dezember 1920 die Lichtspiele am Neutorplatz zunächst als „Lichtspieltheater Breisach“ und danach als „Lichtspiele Badenia“ betrieben. Diese Lichtspiele waren Vor-

Schon 1932 wurden in den Engel-Lichtspielen die ersten farbigen Spielfilme gezeigt

Auch von der Betreiberseite aus hat sich in den „Engel Lichtspielen“ einiges gewandelt. Zwar wirkt das blau getünchte Gebäude in der Rheinstraße immer noch etwas verschlafen. Der runde Vorbau erinnert an die 1960er Jahre, dieser Anbau des Foyers erfolgte durch den Architekten **Adolf Stölker**. Der Name der „Engel Lichtspiele“ selbst erinnert an das Gasthaus „Zum Engel“, in dessen Saal der Gründer Friedrich Haist 1920 das Lichtspieltheater baute. Nach dessen Tod führte seine Frau **Anna** das Kino weiter. Danach folgte ihre Tochter **Frieda** bis in die 80er Jahre. Über viele Jahrzehnte blieb das Landkino in der Hand der Familie Haist und Matheis. Viele werden sich noch an die beiden letzten Inhaber vor dem jetzigen ehrenamtlichen Betrieb erinnern, an das Ehepaar **Helga** und **Fredo Ma-**

1932 konnten erste Farbfilme bestaunt werden. 236 Holzsitze standen ab 1920 zur Verfügung. Seit 1991 können 149 Besucher in sogenannten Hochpolstern genießen. Mit dieser Polsterung kam eine Dolby-Stereoanlage, mit dem Kommunalen Kino (KoKi) eine digitale Technik mit 4K-Projektionssystem in 2 und 3 D. So kommen heute Filme über Festplatten oder per Internet ins Kino, früher lief das über Filmspulen. Das Filmspulen war über Jahrzehnte der Aufgabenbereich für den gelernten Elektriker **Franz Steurethaler**, der viele Jahre passionierter Filmvorführer war. Nach Rentenbeginn sattelte er komplett auf Filmvorführer um. „Als Filmvorführer kam man mitunter ganz schön ins Schwitzen“ sagte er einmal zu seiner spannenden Aufgabe. Insbesondere dann, wenn er während der Vorführungen immer wieder die so oft porösen Filmrollen zusammenkleben musste. Das Kleben ging nicht so einfach von der Hand, verglichen mit heutigem Klebmaterial. Die porösen Enden der gerissenen Filmstreifen mussten erst mit der Rasierklinge geschabt und dann übereinander mit Kleber befestigt werden. „Einmal kam ich kaum voran, es gab zu oft Pausen wegen Filmrissen. Das machte mich am Anfang meiner Tätigkeit nervös und das Publikum wartete jeweils ungeduldig darauf, dass es endlich weitergeht. Das Publikum fand die sich häufenden und unerwarteten Pausen gar nicht lustig und begann zu pfeifen“. Vor jeder Filmvorführung musste der Filmvorführer das Vorführgerät kontrollie-

sogar eine Scheibe in der Eingangstüre zu Bruch ging. „Alle wollten Winnetou sehen. Auch der Comic Klassiker Tom und Jerry war ein Kassenschlager“ sagte Steurethaler einst im Interview.

Das Kino war 1945 zerstört worden und wurde wieder aufgebaut. Auch Höhen und Tiefen der Filmwelt hat es überlebt. Dabei sei an den Einzug des Fernsehens und an digitale Medien erinnert. Im Jahr 2014 wurde es von dem Verein Kommunales Kino Breisach e.V. übernommen. Das „Koki“ wird aus Liebe zum Film von Freiwilligen aus Deutschland und Frankreich im Ehrenamt geführt. Sie investieren viel Freizeit, um den kulturellen Anspruch eines Kommunalen Kinos um den Bildungsauftrag mit abwechslungsreichem Kinoprogramm zu erfüllen. Ganz so, wie es früher auch schon „Engel Lichtspiele“ mit dem Kinoprogramm umsetzte, abgesehen von der NS Zeit. Ab 1933 liefen in allen Lichtspieltheatern neben Unterhaltungs- und Dokumentarfilmen auch NS-Propagandafilme. Im Jahr 1995 konnte „Engel Lichtspiele“ auch schon 20 Jahre Zusammenarbeit mit der Volkshochschule feiern. Nun wird es anlässlich 100 Jahre „Engel Lichtspiele“ einen Festakt geben. Dieser findet am 16. Mai im Kino statt. Am 17. Mai folgt dann der „Tag der offenen Tür“. Während des ganzen Jahres 2020 zeigt das Kino jeden Monat an einem Sonntagvormittag Film-Highlights verschiedener Jahrzehnte. Digitale Plakatsäulen auf dem Kinovorbau kündigen schon jetzt den Beginn einer neuen Ära an. *ek*



**Der Spezialist für:**  
Elektrotechnische Anlagen *Ihr Team!*



Seit über 30 Jahren für Sie unter Hochspannung!

**Hafenstraße 26**  
**79206 Breisach**  
**Tel. 0 76 67 / 69 48**  
**Fax 0 76 67 / 66 95**

[www.elektro-geppert.de](http://www.elektro-geppert.de)



**WEINTRANS**  
seit über 50 Jahren GmbH & Co. KG

**Sie suchen eine KFZ-Werkstatt?**



**UNSERE LEISTUNGEN FÜR PKW & LKW:**

- Wartungen & Reparaturen
- Hauptuntersuchungen
- freie Tankstelle
- Waschanlage für Lkw & Bus

*Nicht lang warten – jetzt Termin vereinbaren:*

**Tel. 07667 / 1411**

Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach am Rhein  
E-Mail: [info@weintrans.de](mailto:info@weintrans.de) · [www.weintrans.de](http://www.weintrans.de)

Echo  
MEDIEN

Ihr kompetenter Partner in Sachen Werbung.  
Sprechen Sie uns bitte an.  
**07667-445888-8**



**Binz** *Ihr Sonnenschutz-Profi*

**Rolladenbau+Sonnenschutz**



Sichern Sie sich jetzt die Winterrabatte und starten Sie gut vorbereitet in die Wintersaison

Breisacher Straße 25  
79206 Gündlingen  
Telefon 07668 5020  
Fax 07668 1505  
[info@binz-rolladen.de](mailto:info@binz-rolladen.de)  
[www.binz-rolladen.de](http://www.binz-rolladen.de)





# Busreisen im Frühjahr



☎ 0761 / 76 999 522  
www.er-touristik.de

## Tagesfahrten 2020

|                 |   |             |
|-----------------|---|-------------|
| 14.03.          | CAVALLUNA – neue Pferdeshow in Stuttgart      | ab € 87,00  |
| 14.03.          | GHOST – Musical nur noch im März in Stuttgart | ab € 144,00 |
| 13.04.          | Ostermontagsfahrt ins Blaue inkl. Osterbüffet | € 62,00     |
| 10.05.          | Muttertagsfahrt ins Blaue inkl. Menü          | € 69,00     |
| 17.07.          | Basel Tattoo 2020 – Abendvorstellung          | ab € 139,00 |
| 11.08. & 22.08. | Bregenzer Seebühne „Rigoletto“                | ab € 168,00 |

## Skitagesfahrten 2020

|        |   |         |
|--------|---|---------|
| 07.03. | Ischgl inkl. Skitagespass                     | € 97,00 |
| 04.04. | Skifinale Montafon mit Revolverheld + Skipass | € 95,00 |

Zustieg für Tagesfahrten in Neustadt am Feuerwehrhaus

## Mehrtagesreisen mit TAXI-Abholservice

|        |   |               |
|--------|---|---------------|
| 07.04. | 6 Tg. DONAU G'SCHICHTEN Flusskreuzfahrt<br>Passau-Budapest-Wien-Bratislava-Passau | ab € 895,00   |
| 20.04. | 6 Tg. Wanderreise Emilia Romagna  | ab € 687,00   |
| 12.05. | 5 Tg. Romantisches Altmühltal – Regensburg  | ab € 589,00   |
| 15.05. | 5 Tg. Blumenriviera - Cannes und Nizza  | ab € 558,00   |
| 19.05. | 6 Tg. Perlen der Toskana - Siena, Pisa, Lucca                                     | ab € 849,00   |
| 19.05. | 6 Tg. Istrien - Das Herz Kroatiens  | ab € 795,00   |
| 01.06. | 8 Tg. Kalabrien - Flugreise mit Dorothea Rieder                                   | ab € 1.385,00 |
| 03.06. | 6 Tg. Echt friesisch – Ostfriesland   | ab € 825,00   |
| 13.06. | 5 Tg. Pörschach am Wörthersee   | ab € 688,00   |
| 26.07. | 13 Tg. Norwegen und die Lofoten   | ab € 2.838,00 |
| 14.08. | 3 Tg. ER fährt SIE – Ladies only nach Augsburg                                    | ab € 319,00   |
| 24.08. | 7 Tg. Genussstunden in der Steiermark   | ab € 895,00   |
| 02.09. | 7 Tg. Schottische Highland Sinfonie<br>Glasgow-Edinburgh - West Highlands         | ab € 1.325,00 |
| 13.10. | 12 Tg. Kykladen – im Herzen der Ägäis   | ab € 2.138,00 |

ER Touristik | Erwin Rieder GmbH & Co. KG | Zähringer Str. 333 | 79108 Freiburg

**BUSREISEN - ERLEBEN - GENIESSEN - NEUES ENTDECKEN**

## Schaber-Reisen GmbH

### Tagesfahrten

|        |  |                 |
|--------|--|-----------------|
| 13.02. | Schlachtplatte aus eigener Schlachtung Zell a.H.   | 41,- €          |
| 14.03. | Eröffnungsfahrt ins Blaue inkl. Mittagessen  | 58,- €          |
| 18.03. | Musical Stuttgart „Ghost“ & „Aladdin“<br>Adlermoden Neckartenzlingen inkl. Mittagsbuffet | ab PK 2 120,- € |

### Reiseträume 2020

|        |                                       |               |              |
|--------|---------------------------------------|---------------|--------------|
| 23.03. | 7T Amalfiküste                        | HP            | 829,- €      |
| 26.03. | 4T Kamelienblüte am Lago Maggiore     | HP            | 389,- €      |
| 01.04. | 5T Reise ins Blaue                    | Fb bis 01.02. | HP 429,- €   |
| 10.04. | 5T Ostern in Dresden                  | Fb bis 01.02. | HP 575,- €   |
| 13.04. | 5T Blumenriviera & Côte d'Azur        | Fb bis 01.02. | HP 499,- €   |
| 13.04. | 14T Kuren auf Ischia mit Zwischenüb.  | Fb bis 01.02. | HP 1.045,- € |
| 19.04. | 8T Frühlingsskur in Abano Terme       | Fb bis 15.02. | HP 845,- €   |
| 07.05. | 5T Muttertag am Wilden Kaiser         | Fb bis 15.02. | HP 565,- €   |
| 30.05. | 7T Pfingsten in der Steiermark        | Fb bis 15.03. | HP 735,- €   |
| 31.05. | 8T Rosenhafen Portoroz, Slow. Riviera | Fb bis 15.03. | HP 855,- €   |
| 20.06. | 2T Lago Maggiore                      | Fb bis 01.04. | ÜF 168,- €   |
| 27.06. | 2T Bernina-Express                    | Fb bis 01.04. | HP 268,- €   |
| 12.07. | 6T Bayerischer Wald „Singender Wirt“  | Fb bis 01.05. | HP 595,- €   |
| 26.07. | 6T Salzburgerland „Saalachtal“        | Fb bis 15.05. | HP 575,- €   |
| 07.08. | 3T Glacier-Express                    | Fb bis 15.05. | HP 429,- €   |
| 09.08. | 8T Andorra - Bergwelt der Pyrenäen    | Fb bis 01.04. | VP 915,- €   |
| 23.08. | 9T Baltikum – Rundreise               | Fb bis 01.04. | HP 1.535,- € |

79241 Ihringen, Tel.: 07668-950449 · www.schaber-reisen.de

## Herzlich Willkommen bei ER Touristik

Mit über 30 Jahren selbständiger Reiseerfahrung bietet ER Touristik europaweit erholsame und interessante Busreisen mit hohem Qualitätsstandard an. Dazu kommen Tagesausflüge in die nähere Umgebung – so zum Beispiel ins Elsass, in die Schweiz und Österreich – und natürlich in unsere herrliche Region. Für Gruppen, Vereine und Firmenausflüge stellt ER Touristik gerne ein individuelles Reiseprogramm zusammen. ER Touristik steht für Erwin Rieder und für "exzellent reisen". Erleben Sie komfortables Reisen in klassifizierten 5\*\*\*\*Reisebussen der Marke SETRA. Nachhaltigkeit und ökonomisches Reisen sind für die Inhaber selbstverständlich, daher sind die modernen Reisebusse mit neuester Technik und hochwertigen Materialien ausgestattet und bieten neben einem Wohlfühl-Sitzabstand ein einzigartiges Raumgefühl durch das Panorama-Glasdach.

Seit 2019 ist die nächste Generation in der Geschäftsleitung aktiv. Oliver Rieder wurde die Leidenschaft für das Busfahren durch Vater und Großvater bereits in die Wiege gelegt. Zahlreiche Programm- und Tagesreisen von ER Touristik führt er bereits seit einigen Jahren eigenständig und mit großer Empathie durch.

Die persönliche Reisebetreuung von Erwin, Dorothea und Oliver Rieder und der sympathische Service an Bord machen eine Fahrt mit ER Touristik zu einem ganz besonderen Erlebnis. Zum entspannten Reisen von Anfang an gehört auch der Taxi-Abholservice, bei dem die Reiseteilnehmer einer Mehrtagesreise an der Haustür abgeholt und auch wieder zurückgebracht werden.

Damit die Urlaubsreise mit ER Touristik gelingt, ist natürlich eine sorgfältige Planung notwendig. Darum kümmern Erwin und Dorothea Rieder sich seit Jahren mit viel Enthusiasmus und haben auch für 2020 ihre Lieblingsreiseziele in ein vielfältiges Programm gepackt.

Entfliehen Sie Ihrer alltäglichen Routine und lernen Sie einmalige Landschaften, pittoreske Dörfer, andere Kulturen und großartige Städte bei einer Busreise kennen. Steigen Sie ein bei ER Touristik!



## Gut für das Klima: Busreisen

Der Klimawandel ist aktuell so präsent wie selten vorher. Viele Menschen haben den Wunsch nach nachhaltigeren Produkten und Lebensweisen. Dies gilt auch für die eigene Urlaubsreise. Was viele nicht wissen: Das Reisen mit dem Bus hat die beste Umwelt- und Klimabilanz aller motorisierten Verkehrsmittel. Avanti Busreisen aus Freiburg stellt im aktuellen Katalog Reiseideen von der Tagesfahrt bis zur Überlandreise nach Wladiwostok vor.

Der Reisebus verursacht lediglich einen Bruchteil des klimaschädlichen CO2 im Vergleich zu Flugzeugen, viel weniger als der PKW und ist sogar umweltfreundlicher als Fahrten mit dem Zug\*. So ökologisch zu verreisen ist für viele Menschen inzwischen ein gutes Gefühl. Doch das Reisen mit dem Bus bringt noch weitere Vorteile mit sich, die man sprichwörtlich „erfahren“ kann: „Wir erleben die interessantesten Orte und die schönsten Gegenden auf unserer Strecke zum Reiseziel und fallen nicht nur irgendwo in einer fremden Stadt vom Himmel“, erklärt Hans-Peter Christoph von Avanti Busreisen.

„Deshalb ist unser Motto und Grundsatz seit vielen Jahren: ‚Die Welt ist viel zu schön, um darüber hinwegzuflogen‘“, so Christoph weiter. Weitere Pluspunkte der Busreisen von Avanti seien beispielsweise kleine Reisegruppen und die hohe Sicherheit und der Komfort der modernen 5-Sterne-Fahrzeuge.

Der neue Jahreskatalog von Avanti Busreisen ist ab sofort erhältlich. Über Land mit dem Reisebus und teilweise mit Fähren oder Zügen geht es in viele Länder Europas zum Beispiel bis nach Portugal, Marokko, Rumänien, zum Nordkap und nach Island. Eine Reise führt 45 Tage lang entlang des Transsibirian Highways bis nach Wladiwostok. Eine einzige Flugreise nach Südamerika ist zum Jahreswechsel 20/21 geplant. Dort ist man vor Ort 24 Tage mit dem Bus unterwegs und besucht Südchile, Patagonien und Feuerland. Außerdem im Angebot sind viele Städte- und Wanderreisen sowie Festspielreisen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0761 / 38 65 88 0 und im Internet unter www.avantireisen.de.

\*Die Treibhausgase laut einem Vergleich des Umweltbundesamtes in Gramm pro Personenkilometer: Reisebus 32, Eisenbahn 36, PKW 139, Flugzeug 201. (Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/bildvergleich-der-durchschnittlichen-emissionen-0>)

## Avanti Geben Sie Flugreisen den Laufpass

In kleinen Gruppen zu ausgesuchten Zielen. Komfortabel, umweltfreundlich und sicher in 5-Sterne-Reisebussen. Mit zentralen Hotels und lockerem Programm. Willkommen an Bord!

|                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| Andalusien Rundreise 14.03.-28.03. | 2.590 € |
| Gardasee 05.-09.04./19.-23.10.     | 695 €   |
| Genua 27.-29.03.                   | 279 €   |
| Ischia 21.-29.03., 18.-26.04.      | 1.690 € |
| London 10.-13.04.                  | 645 €   |
| Marseille 18.-22.05.               | 755 €   |
| Paris 03.-05.04.                   | 295 €   |
| Portugal Rundreise 29.02.-14.03.   | 2.590 € |
| Sizilien 06.-17.04.                | 2.290 € |
| Toskana & Rom 05.-11.04.           | 1.320 € |

### WANDERREISEN

|  |         |
|--|---------|
| Burgund 04.-08.05.                       | 995 €   |
| Cinque Terre z.B. 05.-11.04., 24.-30.05. | 1.040 € |
| Griechenland Peloponnes 5.-18.04.        | 2.390 € |
| Jakobsweg 01.-15.05.                     | 2.690 € |
| Provence 10.-16.05.                      | 1.290 € |

Jetzt Gesamtkatalog anfordern

www.avantireisen.de

Avanti Busreisen Hans-Peter Christoph KG  
Klarastraße 56, 79106 Freiburg  
Tel. 07 61/38 65 88-0, info@avantireisen.de

**Echo** MEDIEN  
wünscht viel Spaß  
beim  
Reisen

## Rast Reisen

Neueste Trends und Reiseziele auf der ganzen Welt zu verschiedenen Themen- und Länderbereiche, Flusskreuzfahrten Kur- und Kurzreisen gibt es in den Jahren 2020/21 bei Rast Reisen aus Hartheim. Exotische Reiseangebote sind Reisen nach Nordkorea und Peking oder nach Shanghai, Peking und Dubai. Auch die Reise in die Megastädte im Südwesten der USA begleiten Jutta und Geschäftsführer Alfred Sedelmeier persönlich, wobei es neben reichlich Naturkulissen und Naturwundern auch in die Städte Las Vegas, Los Angeles und San Francisco geht.

Auch im Jahr 2020 stand bei Rast Reisen wieder die Urlaubsmesse Sinnesreisen im Tuniberghaus Freiburg-Tiengen an. Veranstalter war Rast Reisen selbst. Auf der Messe gab es Urlaubsinformationen von den Profis, die Reiseprogramme waren wieder überwältigend und die Besucher konnten die Urlaubsideen mit allen Sinnen erleben. Die Reisesmesse wurde zum vollen Erfolg. Insgesamt hatte die Firma Rast Reisen an beiden Tagen weit über 1000 Besucher. Diese konnten sich bei Rast Reisen selbst und bei deren Partnern aus den entsprechenden Zielgebieten informieren. In drei verschiedenen Räumen liefen zeitgleich Präsentationen verschiedener Reisen aus den Reisekatalogen. Wer direkt vor Ort eine Reise buchte, erhielt ein Buchungspräsent.



Von links: Alfred, Christina, Alica und Jutta Sedelmeier

In den verschiedenen Themenbereichen gab es im mediterranen Bereich erstmals leckeres Essen vom Fallerhof Hausen, Kuchen von der Bäckerei Pfeifle aus Freiburg, italienische Weine von Strecker's Weine Freiburg und Schnaps von Bolde Bohn aus Jechtingen. Im Orientalischen Bereich befand sich das Reisebüro Rast Reiseland und Stage Musicals. In der USA Ecke konnten sich der Interessenten über USA und Südamerika Reisen in den Jahren 2020/21 informieren. Auf der Bühne im skandinavischen Bereich (Hygge) erhielten die Kunden viele Informationen über die Flusskreuzfahrten und Kurreisen oder sie konnten gemütlich am Kamin sitzen oder sich von der Hardt Apotheke zum Thema Reiseapotheke und Reisekrankheiten beraten lassen. Auf Wunsch wurde auch Blutdruck und Blutzucker gemessen.

Überwältigt vom Besucheransturm und der positiven Resonanz der vielen Gäste zog Rast Reisen ein Positiv-Resümee. Erfreut zeigte man sich von der Begeisterung der Besucher bei der Messegestaltung mit all den Angeboten, den Reisepräsentationen und den Shuttle Service. Das ganze Rast-Team und deren externe Mitstreiter waren mit viel Engagement und Herzblut dabei. Alle haben zum Erfolg der Sinnesreisen-Urlaubsmesse beigetragen. Nun freut sich Rast Reisen auf die nächste Reisesmesse im Jahr 2022.



# Der Bürgermeisterbaum

Am Neujahrsempfang Vergabe von Verdienstmedaillen und Sportlerehrungen

Beim Neujahrsempfang der Stadt Breisach bekam Bürgermeister **Oliver Rein** im Namen der Gesamtgemeinde von Bürgermeister Stellvertreter **Jörg Leber** eine Linde für seine Verdienste um die Stadt. Sie wird auf dem Müstervorplatz eingepflanzt werden. Die Trachtengruppe „Die lustigen Tuniberger“ Niederrimsigen übergaben wie jedes Jahr die Neujahrsbrotzettel. Oliver Rein dankte umfänglich, insbesondere würdigte er das Ehrenamt, dankte Vereinen, Organisationen, Verwaltung, Ortsvorstehern, Gemeinderat, Ortschaftsräten und seinem neuen hauptamtlichen Stellvertreter **Carsten Müller**, der seit dem Jahr 2019 in Breisach als Beigeordneter in kommunalen Diensten der Stadt Breisach steht. Der Dank ging auch über die Grenzen hinaus, an die dortigen Partnerkommunen und Organisationen. Entsprechend umrahmte auch die Kirchenband „Pax et Bonum“ aus Gündlingen den Abend, an dem es auch für Gäste aus Frankreich das französische Lied „Aux Champs Elysées“ zu hören gab. Im Rückblick auf das Jahr 2019 war Oliver Rein auf die vielfache städtebauliche Entwicklung der Stadt Breisach eingegangen.



Neujahrsempfang: Jörg Leber, Oliver Rein und Carsten Müller

Organisationen an. Beim weiteren Ausblick auf das Jahr 2020 war Internationalität nach dem Festsenheim Prozess mit der Bahnlinie Colmar-Freiburg, dem deutsch-französischen Gewerbegebiet und der deutsch-französischen Gewerbeschule, dem Vauban Kulturerbe, der Fuß- und Radfahrbrücke über den Rhein zum neuen Kulturzentrum Art Rhena und zum Eurodistrikt angesagt. Weitere Themen waren die Krankenhausversorgung, Wohnen, Le-

den 560 Tausend Euro. Auf die Schulen entfallen 4.567.700 Millionen Euro (Ergebnishaushalt), investiert werden 1.598 Millionen Euro. 2020 beginnt das Erweiterungsprogramm Julius-Leber-Schule und Hugo-Höfler-Schule. Das neue Jahrzehnt sah Oliver Rein voller Hoffnung und Zuversicht. Auf der Agenda stehen zahlreiche unterschiedliche Projekte, von der Nutzung des WISI-Geländes bis hin zur Stadtmauererhaltung. Ganz wichtig erachtet werden Bildung, Wohnen für alle mit maßvollem Wachstum, soziale Wohnraumschaffung, neues Denken bei der Mobilität, Umwelt, Naturräume und Stärkung des Ehrenamts.

Beim Neujahrsempfang wurde auch mehrfach die Verdienstmedaille der Stadt Breisach verliehen. Empfänger waren **Andreas Geyler** von den Festspielen. Er steht seit über 40 Jahren auf der Bühne, wirkt beim Narrenpranger und beim St. Martinsumzug mit. Ebenfalls von den Festspielen wurde **Frank Ganz** geehrt. 25 Jahre ist er aktiver Theaterspieler und auch beim Narrenpranger und beim Martinsumzug aktiv. **Gerhard Schächtele** bekam die Medaille für 30 Jahre musikalischen Wirken bei evangelischen Gottesdiensten und anderen Konzerten. Nach der Amtszeit spielt er noch weiterhin in den Seniorenpflegeheimen Klavier. Sein musikalisches Pendant ist **Nicola Heckner**. Auch ihr wurde die Verdienstmedaille verliehen. Sie ist ebenfalls Kirchenmusikerin im Münster St. Stephan. Sie leitet mehrere Chöre (einst Kinder- und Jugendchor, jetzt noch Münsterchor, Subito Vocale und die Chorgemeinschaft Breisach). Viele Konzerte hat sie mit allen Chören aufgeführt. Auch **Wilfried Meyer** wurde für sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement im Fußball und in der Narrenzunft geehrt. Insgesamt 46 Jahre Vereinsmitglied und davon 38 Jahre Vorstandstätigkeit hat er vorzuweisen. 2019 gab er sein Amt als Zunftmeister in jüngere Hände ab. Zahlreiche erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler wurden beim Neujahrsempfang geehrt. Junge Gesichter prägten diese Zeremonie. Die Namen der Sportler vom Breisacher Ruderverein können bei dessen Neujahrsempfang in diesem „Echo am Samstag“ nachgelesen werden, auch sie wurden von Oliver Rein geehrt. Ansonsten wurde von Karate Dojo **Marius Werz** geehrt. Vom Turnverein wurden **Kristina Magnier, Niklas Hitz** und **David Klug** von den Aktiven geehrt. Bei den Jugendlichen waren es **Felix Landerer, Philipp Weichsel, Stephanie Hermel, Henning Baas** und **Nadine Fuß**. Bei den Senioren bekam **Gabriele Engelhardt** auch eine Auszeichnung. Vom Automobilclub Kaiserstuhl kamen **Nico Wiedemann, Mike Kunzelmann** und **Frank Wiedemann** zu städtischen Ehren.



Sie wurden mit einer Bürgermedaille der Stadt Breisach geehrt: Andreas Geyler, Frank Ganz, Gerhard Schächtele, Nicola Heckner und Wilfried Meyer

Das Fazit lautete, Breisach ist ein pulsierendes Mittelzentrum, ein beliebter und attraktiver Standort für junge Familien und ältere Menschen. Veränderungen brächten jedoch auch Verunsicherungen mit sich, die in Widerstand gipfelten. Deswegen sei stets Transparenz angesagt. Im letzten Jahr sei die 1650 Jahr Feier zum vollen Erfolg geworden, im Jahr 2020 stünden wieder zahlreiche Jubiläen von Vereinen und Orga-

ben und Lernen in Breisach. Das Fazit lautete eindeutig, dass in den nächsten Jahre der finanzielle Fokus bei der Schulentwicklung, den Stadtmauern und der Rheinuferpromenade liegen wird. Im kommunalen Ausblick sollen Bildung gestärkt werden und bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Auch die Themen Mobilität, Quartier am Rhein, Klimaschutz, Wirtschaftsstandort und Smart City stehen auf der Tagesordnung.

maten, Kleingaststätten und Wettbüros. Die Erschließung des Gewerbeparks Rheinbrücke erlaubt ab jetzt Gewerbeansiedlungen. Die Rheinuferpromenade/Quartier am Rhein soll unter Bürgerbeteiligung geplant werden, nachdem die Firma Birkenmeier Stein und Design sowie Oiltanking dort ihre Standorte aufgelöst haben. Die Kindergärten werden 2020 mit 7.688.500 Millionen (Ergebnishaushalt) Euro gefördert. Investiert wur-



Zur Sportlerehrung kamen vor allem viele Nachwuchstalente

**METALLBAU**  
**WERNER**  
 Waldstraße 43 79206 Breisach  
 www.metallbau-werner.com  
 Wir verwirklichen Ideen aus Stahl  
 Geländer · Stahltreppen · Vordächer · Hof- und Gartentore  
 Anbaubalkone · Sonderlösungen · Edelstahlarbeiten

MIT ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISE  
**BARANKAUF**  
 Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie zusätzlich 10,- € auf den Endpreis (ab 100,- € Ankauf)  
 Gold ■ Zahngold ■ Alt-Gold ■ Goldschmuck ■ Münzen ■ Silber ■ Platin  
 Juwelier Bork Jede Woche, Mo.-Sa. 11  
 79206 Breisach, Neutorstr. 16  
 Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr  
 Besser Service ■ Zinn-Ankauf ■ Versilbertes Besteck  
 Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH  
 Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel: 07429/910797, Mobil 0173/9841289

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

**Ein rundes Angebot für VERMIETER**  
 „Mietersuche leicht gemacht“  
 Wohnungs-Übergabe/-Abnahme  
 Mietvertragsformular-Ausfertigung  
 bei uns obligatorisch!  
 Mietvermittlung seit 32 Jahren schnell und professionell!  
**HEIM-S-IMMOBILIEN**  
 79206 Breisach · Telefon 07667/91 08 00  
 info@heim-s-immobilien.de

**SELF BREISACH STORAGE**  
 Viel Platz für:  
 Gartenmöbel, Grill/Outdoor, Sportartikel, Spielzeug, Fahrräder, Autoreifen, Dachbox, Möbel, Hausrat, Umzugskartons, Weihnachtsschmuck, mobiles Klimagerät, Rasenmäher, Aktenarchiv, Reisekoffer, Campingausrüstung, Lagerware, Dekoartikel, Antiquarisches, Kleider  
**Ab sofort - Lagerplatz einfach mieten!**  
 Lagerboxen von 1-14 m², Mietdauer schon ab 1 Monat, kostengünstig, für Gewerbe und Privat, zentrale Lage in Breisach, sauber, trocken, frostfrei, diskret und sicher, videoüberwacht, ebenerdig, keine Treppen, Zugang rund um die Uhr, an allen Tagen im Jahr  
**Besichtigung und Buchung:**  
 www.breisach-storage.de  
 SELF-STORAGE BREISACH | Im Gelbstein 25 a | 79206 Breisach | www.breisach-storage.de



# Die Kieferbestände sind schlimm betroffen

Im Breisacher Wald muss jetzt über die Wiederaufforstung entschieden werden

Stürme, Trockenheit und Hitze sowie Schädlingsepidemien machen dem Wald zu schaffen, dadurch gibt es viel Schadholz und geringere Erträge. Die Erträge sind das eine, auf der anderen Seite hat der Wald und auch Seen einen hohen Naherholungswert. Auch der Breisacher Stadtwald leidet wie die anderen Wälder der Umgebung. Förster **Florian Frisch** betonte auf einer Breisacher Gemeinderatssitzung im Jahr 2019, dass insbesondere Kiefer, Douglasie, Esche und Buche betroffen seien. Daraus resultiere auch der defizitäre Forstbetrieb. Von Hartheim aus gesehen seien die Kieferbestände schon zu 100 Prozent abgestorben. Bürgermeister **Oliver Rein** mahnte in der Fortschreibung des Zehnjahresplanes zur Entscheidung, wie der Wald wieder aufgeforstet werden solle. Dabei gäbe es nur die Wahl zwischen einheimischen oder fremden Arten. Letztere könnten dann auch die Hitze besser vertragen und klimatische Veränderungen zwingen eben zum Umdenken. Auch wenn der Wald keinen Gewinn abwerfe, bleibe er doch für die Naherholung sehr wertvoll.

Auch die Landesregierung von Baden-Württemberg investiert in den nächsten beiden Jahren 105 Millionen Euro in die Rettung der Forstbestände. Auch Baden-Württembergs Bäumen geht es schlecht wie nie, ursächlich sind die Trockenjahre 2018/19. Allerdings taxiert die Landesregierung die Wiederaufforstung insgesamt auf 340 Millionen Euro. Die Fläche von 46.000 Fußballfeldern, das sind 15.600 Hektar nehmen die Bäume ein, die in den vergangenen beiden Sommern und in den nächsten Jahren im Bundesland nicht überstanden haben und nicht überleben werden. Es handelt sich dabei um Fichten, Buchen, Tannen und Kiefern. Wir leben derzeit in der aus-



Der Wald als Naherholungsraum ist auch bei Jugendlichen hoch im Kurs

gehenden Buchezeit. Davor lebten wir, schon weil es wärmer und trockener war, in der Eichenzeit sagt der in Breisach lebende Förster **Martin Pfeil-Schmidt**. Um diese damaligen Traubeneichen ist jetzt wieder eine artenreiche Waldgesellschaft aufzubauen und nannte dabei Wildkirsche und Spitzahorn. In den Weinanbaugebieten können durchaus auch Esskastanien angepflanzt werden, wenn wir den trockenresistenten Erfolg mit einheimischen Bäumen wollen. Die Esskastanie gab es schon zur Römerzeit, die Douglasie und Küstentanne empfiehlt er nicht, da diese Bäume nicht einheimisch sind. Allerdings schränkt er ein, dass es die Douglasie schon vor der Eiszeit auch bei uns gab. Sie schaffte es aber nach der Eiszeit einfach nicht mehr in den deutschen Wald. Vor etwa 300 Jahren wurden schnell wachsende Tannen- und Fichtenwälder angepflanzt. „Die haben hier nichts zu suchen“ sagt Martin Pfeil-Schmidt. Erst ab etwa 600 Höhenmetern sieht das mit diesen

Tannen- und Fichtenbäumen auch wieder anders aus. Deutschland sucht also den Superwald. Denn wenn unsere Wälder überleben sollen, müssen sie neu erfunden werden. Folgen wir weiterhin kurzfristi-



Gelegentlich trägt die Idylle -Schnapschuss im Breisacher Wald

gen Gewinnen in der Waldwirtschaft oder pflanzen wir den Wald der Zukunft. Monokulturen aus Nadelhölzern sind besonders anfällig für klimatische Veränderungen. Das Problem dabei ist, dass fast 50 Prozent

der deutschen Forstflächen aus Fichten und Kiefern bestehen. Somit sind das reine Nutzwälder. Tonnenschwere Erntemaschinen führen zu Verlust von Bodenfunktionen. Der Umbau in schonend bewirtschaftete Mischwälder kostet pro Hektar Wald bis zu 25.000 Euro. Soll auch nur ein Prozent der 11,4 Millionen Hektar Wald in Deutschland umgebaut werden, ergibt das die stolze Summe von über zwei Billionen Euro. Mischwälder sorgen für nährstoffreiche und lockere Waldböden, die von feinen Baumwurzeln durchzogen sind. Über diese entsteht ein unterirdisches Versorgungssystem, über das Nährstoffe und sogar Wasser geteilt werden können. Im Verbund mit anderen Bäumen und Pflanzen schaffen sie ein eigenes Mikroklima, das ihr Überleben sichert. Bäume, Sträucher und Gräser bilden im Mischwald ein natürliches Ökosystem, das mit Überschwemmungen und Trockenheit leben kann. Da mehr Biomasse als in Nadelwäldern vorhanden ist, kann auch mehr

Wasser gespeichert werden. Ein feuchteres und kühleres Klima ist die Folge. Das wahre Geheimnis des Superwalds lautet „Je mehr Pflanzen- und Tierarten in einem Ökosystem leben, desto stärker und widerstandsfähiger ist es“.

Grund genug also, den Wald wieder sinnvoll aufzuforsten. Im Verbund angepflanzt bietet die Buche das perfekte Fundament, die Linde schützt vor Sturmschäden, die Kiefer ist der zähe Alleskönner. Die Esskastanie ist Eckpfeiler des Ökosystems, der Bergahorn ist Pionier im Wald. Dazu kommen noch Eiche als wertvolle Schatzkammer und Birke als Türsteher des Waldes. Fichte, Douglasie und Lärche haben kaum Möglichkeiten, den Klimawandel zu überstehen. Desertifikation, Waldbrände und Zusammenbruch des Ökosystems, die Folge eines Waldsterbens wäre in Deutschland verheerend. Tatsächlich gehen die Klimaszenarien des Umweltbundesamtes von einer deutlich spürbaren Erwärmung des deutschen Klimas aus, für unsere Wälder ein Todesurteil. Die Wälder sind auf Extremwetterlagen vorzubereiten. Die Lösung liegt nicht unbedingt in der Anpflanzung fremder Baumarten. Unsere einheimischen Arten können die neuen Wetterbedingungen aushalten, es kommt jedoch auf die gesunde Mischung an.

Auch das sind wir unseren nächsten Generationen schuldig. Die Aussicht auf ihr Naherholungsgebiet im Wald, denn auch wir profitieren immer noch von unseren Vorfahren. Hätten sie den Wald nicht angebaut, geschont, gehegt und gepflegt, dann würde manche Alternative auf Suche nach der Natur, nach Schatten oder nach Ruhe in den Wäldern fehlen. Sei es zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Pferd oder zu sportlichen Betätigungen im geliebten Wald. ek

## Spitzengruppe deutscher Reisegebiete

### Landrat Scherer verkündet erneut Rekordzahlen für den Schwarzwald auf Touristikmesse CMT in Stuttgart

„Der Schwarzwald und auch der Ortenaukreis sind bei Touristen immer beliebter“, sagte Landrat **Frank Scherer** heute in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender der Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) im Rahmen einer Pressekonferenz auf der CMT in Stuttgart, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. „Die Marke Schwarzwald kann ihren Stellenwert in den Spitzenpositionen deutscher Reisegebiete halten. Für das Jahr 2019 rechnen wir mit etwa 22,6 Millionen Übernachtungen im Schwarzwald. Diese Zahlen spiegeln sich natürlich auch in der Wertschöpfung wider, von der letztendlich die Einwohner profitieren und die Einkommen und Arbeitsplätze in der Region gesichert werden“, so Scherer.

Noch liegen die endgültigen statistischen Daten für Dezember nicht vor, jedoch wurden von Januar bis November 2019 schon mehr als 21 Millionen Übernachtungen in der größten Ferienregion Baden-Württembergs gezählt. Das entspricht einer Steigerung von 2,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Gleiches gilt für die touristischen Ankünfte, denn für das Gesamtjahr 2019 rechnet die STG mit mindestens 8,8 Millionen Gäs-



Tourismusminister Guido Wolf (l.) und Landrat Frank Scherer (r.) mit der Euromaus

teankünften. 2018 waren es 8,6 Millionen Gäste. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 2,6 Tagen folgt dem anhaltenden Trend zu Kurzreisen und blieb damit unverändert. Als erfreulich bezeichnete Scherer, dass die Übernachtungszahlen der deutschen Gäste prozentual ähnlich anstiegen wie die der europäischen Nachbarländer, allen voran die Gäste aus der Schweiz, Frankreich, Spanien und Belgien. Neben der unverwechselbaren Natur- und Kulturlandschaft des Schwarzwaldes sei der wachsende Erfolg vor allem das Verdienst der touristischen Akteure und Leistungsträger in der Region, wie der Landrat betont. „Mit Kreativität, Herzblut und Mut haben viele von ihnen in die touristische Infrastruktur investiert, um neue kulinarische sowie natur- und aktivitätsbezogene Angebote zu schaffen und fortzuentwickeln“, betonte Scherer. Auch 2020 stehen etwa mit dem „Badischen Weinradweg“, der im März eröffnet wird, oder der neuen Schwarzwald Card 365, die das ganze Jahr gilt, wieder besondere Höhepunkte auf dem Programm. Im Übrigen wird der Schwarzwald als klimafreundliche Destination in Zukunft noch mehr Gäste aus Deutschland und dem benachbarten Ausland anziehen.



# RKK Klinikum mit neuem Ärztlichen Direktor

Aufsichtsrat beruft Professor Dr. Thorsten Vowinkel

**Professor Dr. Thorsten Vowinkel** (48) wurde vom Aufsichtsrat des Regionalverbundes kirchlicher Krankenhäuser (RkK gGmbH) zum Ärztlichen Direktor des RKK Klinikums ernannt. Der Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie im St. Josefskrankenhaus ist damit Mitglied der derzeit im Aufbau befindlichen neuen Leitungsstruktur des RKK Klinikums mit einem erstmalig vierköpfigen Direktorium, zu dem neben dem Ärztlichen Direktor auch ein Pflegedirektor, ein Kaufmännischer Direktor und ein Hausoberer gehören werden. Erklärter Anspruch des neuen Ärztlichen Direktors ist es, die interdisziplinären Kompetenzen im RKK Klinikum noch enger zusammenzuführen, um Patienten zusammen mit den niedergelassenen Partnern auch in Zukunft ein hochspezialisiertes Leistungsangebot zur Verfügung stellen zu können. „Mit der Kompetenz eines großen Klinikums, der besonderen Atmosphäre und dem christlichen Selbstverständnis der traditionsreichen Ordens-



Bild: RKK Klinikum

Professor Dr. Thorsten Vowinkel

krankenhäuser St. Josefskrankenhaus und Loretto-Krankenhaus verbinden wir High-Tech und High-Touch“, betont Professor Dr. Thorsten Vowinkel. Der Aufsichtsratsvorsitzende Professor **Dr. Ing. Heinzpeter Schmiege** bedankte sich im Namen der Gesellschafter bei den bisherigen für die Häuser verantwortlichen Ärztlichen

Direktoren **Dr. Frank Hassel** (Chefarzt der Wirbelsäulenchirurgie im Loretto-Krankenhaus) und dem im September 2019 in den Ruhestand verabschiedeten **Professor Dr. Wolfgang Schlickewei** (Chefarzt a.D. der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Kindertraumatologie im St. Josefskrankenhaus) für ihren wertvollen Beitrag zur

Entwicklung des RKK Klinikums und stellte fest: „Professor Vowinkel verfügt über umfangreiche Führungserfahrung und bringt alle Voraussetzungen für diese anspruchsvolle Position mit. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und wünsche ihm viel Erfolg für seine neue Aufgabe.“

Professor Dr. Thorsten Vowinkel wechselte im August 2018 von der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie im Universitätsklinikum Münster, wo er zuletzt als Oberarzt tätig war, an das RKK Klinikum in Freiburg. Er absolvierte sein Medizinstudium an der Julius-Maximilians Universität in Würzburg. Nach einem zweijährigen Forschungsaufenthalt an der Louisiana State University in Shreveport/USA und einer Tätigkeit an der Klinik für Allgemein- und Unfallchirurgie des Herz-Jesu-Krankenhauses Hiltrup erwarb er zurück in Münster den Facharzt für Chirurgie, die Zusatzbezeichnungen Proktologie und Notfallmedizin sowie die Schwerpunktbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie.

# Feuerwehren mit gutem Ausbildungsstand

Feuerwehrabteilungen Oberrotweil und Bickensohl setzen auf gute Kontakte

Zum ersten Mal hatten die Feuerwehrabteilungen Oberrotweil-Bickensohl beschlossen die Jahreshauptversammlung gemeinsam durchzuführen. Abteilungscommandant **Michael Sacher** konnte neben den Feuerwehrkameraden Bürgermeister **Benjamin Bohn**, Gesamtkommandant **Harald Vögtle** sowie zahlreiche Gäste zur Jahresversammlung im Atrium willkommen heißen. „Es ist einiges passiert im vergangenen Jahr in Vogtsburg, es waren nur wenige Tage wo es

Abteilung zu 4 Einsätzen gerufen. Über die Einsätze, Übungen und Fortbildungen der beiden Abteilungen berichtete auch der Bickensohler Abteilungscommandant **Jochen Glyckherr**. Neben 27 gemeinsamen Übungen wurden auch unterschiedlichsten Schwerpunkten, wie Erste Hilfe Auffrischung, Technische Hilfeleistungen bei einem verunfallten Traktor sowie Sonderübungen für die Atemschutzgeräteträger und Maschinisten, wurden auch zahlreiche Verkehrslenkungs- und Absperrdienste organisiert. Eine große

Kreisausbilder TM/TF, informierte der Schriftführer **Philipp Höre**. Jugendwart **Marco Durm** informierte über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr, so wurden mit den Jugendlichen 26 Übungen durchgeführt. Auch besuchte man mit den Jugendlichen die Wilhelm Hildenbrandtschule um den Schülern einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr zu geben. Ein kleines Minus weist die Kameradschaftskasse auf, wie Kassenführer **Patrick Galli** berichtete. Alterskamerad **Friedrich**

**Durm**. Seit 60 Jahren dabei ist **Helmut Noth**, 65 Jahre sind es bei **Hans Senn, Horst Boll** und **Friedrich Sacherer**. Wahlen für den Feuerwehrausschuss: gewählt wurde **Daniel Vogt** aus Bischoffingen. Kreisjugendführer **Michael Messmer** ehrte für seine besonderen Verdienste in der Jugendarbeit Marco Durm mit der Ehrennadel in Silber mit Urkunde. Bürgermeister Benjamin Bohn bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden für ihre geleisteten selbstlosen Einsätze. Stolz sei er, dass die Vogtsburger Abteilungen mit 5 Gruppen erfolgreich am Leistungswettbewerb in Lenzkirch für Bronze, Silber und Gold erfolgreich teilgenommen hatten, dies zeuge von einem guten Ausbildungsstand, sagte der Rathauschef. Ortsvorsteherin **Kathrin Leininger** lobte und dankte für das Engagement der beiden Abteilungen. Sie erwähnte, durch die zahlreichen wahrgenommenen Übungen und Weiterbildung der Kameraden, könne man sich sicherer fühlen in Vogtsburg. Gesamtkommandant Harald Vögtle übermittelte an die beiden Abteilungen Dankesworte sowie an Marco Durm für seine vorbildlich geleistete Jugendarbeit. Eine große Anerkennung zollte Vögtle den beiden Abteilungscommandanten für diese erste gemeinsam durchgeführte Jahreshauptversammlung, dies zeuge von einer guten Kameradschaft, so Vögtle. Ein weiteres Grußwort überbrachte **Udo Beck** vom DRK-Ortsverein Oberbergen-Oberrotweil-Scheligen.



Bild: echo

Bürgermeister Benjamin Bohn mit den geehrten Feuerwehrleuten aus Oberrotweil und Bickensohl

keine Aktivitäten mit der Feuerwehr gab“, teilte Abteilungscommandant Sacherer an Hand einer Bilderschau in seinem Bericht mit. Mit insgesamt 19 Einsätzen lag 2019 die Anzahl der Einsätze etwas über dem langjährigen Durchschnitt der letzten 22 Jahre. Bereits zu Jahresbeginn im Januar wurde die

Anzahl von Feuerwehrkameraden nahmen an Aus- und Weiterbildung Lehrgängen Teil, so verfügt die Abteilung über 45 Kameraden mit Truppmann-Ausbildung, 37 Truppführer, 11 Gruppenführer, vier Zugführer, 17 Maschinisten, 27 Atemschutzgeräteträger, drei Atemschutzgerätewarten, drei

**Berstecher** informierte die Versammlung über die Aktivitäten der Altersabteilung Oberrotweil. Ausgezeichnet wurden mit dem Ehrenzeichen für 15-jährige aktive Mitgliedschaft **Bastian Armbrust** und **Klaus Löffler**. Geehrt wurden für 40 Jahre **Martin Sacherer** und **Harald**



Blumen und Pflanzen  
Floristik zu jedem Anlass  
Hochzeitschmuck  
Trauerbinderei  
Lieferservice  
Abo Firmenservice/Privat  
Gefäße und Wohnaccessoires  
Geschenke

Martina Schmidt-Albrecht · Richard-Müller-Str. 14 · 79206 Breisach · Web: callas-breisach.de  
Telefon: +49 7667 833405 · Fax: +49 7667 833354 · Mail: callasbreisach@aol.de



**Freundliche MFA ab 01.04.2020 in Teilzeit für große Allgemeinarztpraxis nach Breisach gesucht.**

---

Praxisgemeinschaft Loewe/Fortmann  
Neuer Weg 14 · 79206 Breisach  
Telefon 07667-7022 · info@loewe-praxis.de

**Praxisübernahme Dr. med. Andreas Opdenberg in Breisach**

Liebe Patientinnen, bereits im Januar 2018 habe ich den hälftigen Praxissitz von Herrn Dr. Andreas Opdenberg übernommen. Seit dem 1. Januar 2020 hat mir Herr Dr. Opdenberg auch die zweite Hälfte übergeben. In den beiden letzten Jahren habe ich mich bereits in die Thematiken einer gynäkologischen Praxis einarbeiten können. Ich freue mich sehr über den guten Zuspruch und das Vertrauen, das mir in dieser Zeit entgegengebracht wurde. Ich hoffe, dass Sie mir auch in Zukunft dieses Vertrauen schenken werden. Da ich mittlerweile geheiratet habe, hat sich auch mein Name geändert.

Aus  **Alexandra Fichtner** wird  **Alexandra Machul**

Ich und mein Praxisteam freuen uns auf Ihren Besuch  
**Ihre Alexandra Machul**

Frauenarztpraxis · Halbmondstraße 10 A · 79206 Breisach · Tel. 07667-948120

Nächster  
Anzeigen- und  
Redaktionsschluss:  
**Mittwoch,  
5. Februar**



**Partyservice**  
in Breisach u. Umgebung

„egal was Sie feiern,  
Ihr Platz ist inmitten  
Ihrer Gäste“

Den Rest machen wir

Telefon: 0 76 67 - 91 29 81  
www.lochers-partyservice.de

**SERVICE · BERATUNG · VERKAUF**  
in der Gewerbestraße 5 in 79361 Sasbach, Tel. 07642 / 9277313



[www.nutzfahrzeugcenter-suedwest.de](http://www.nutzfahrzeugcenter-suedwest.de)

Wir haben bis zu 150 neue und junge gebrauchte Fahrzeuge vor Ort und bundesweiten Zugriff auf 3.600 Fahrzeuge der Hersteller IVECO + Fiat. Eine Finanzierung bieten wir Ihnen aktuell zu 1,99 % an.

VERSETZEN SIE BERGE!

**LKW & Transporter einfach mieten** [www.fixrent.eu](http://www.fixrent.eu)



Alle Marken!

FixRent GmbH · 79361 Sasbach a.K. · Gewerbestraße 5 · Tel. 07642 / 927 73 11 · info@fixrent.eu



# Es geht darum, die Qualität der Stadt weiter zu verbessern

Beigeordneter Carsten Müller im Gespräch mit dem Echo am Samstag

**Carsten Müller**, 41, ist seit kurzem Erster Beigeordneter der Stadt Breisach und damit hauptamtlicher Stellvertreter von Bürgermeister **Oliver Rein**. Der aus der Pfalz gebürtige Müller ist in Rheine in Nordrhein-Westfalen aufgewachsen, einer Mittelstadt mit 70.000 Einwohnern. Dort hat er nach der Schulzeit eine Lehre als Schreiner absolviert. 2002 ging er nach Dortmund und studierte zunächst Statistik und wechselte dann zur Raum- und Stadt- und Regionalplanung. Das Studium schloss er mit einem Diplom ab. Schon während des Studiums arbeitete er halbtags bei der Stadt Dortmund. Anschließend folgte ein Referendariat in der Technischen Laufbahn mit dem Abschluss Bauassessor. Er arbeitete in verschiedenen Behörden bis er sich vor fast fünf Jahren in Denzlingen als Bauamtsleiter bewarb und vom Gemeinderat unter vielen Bewerbern ausgewählt wurde. Im Mai wurde er dann ins Amt des Breisacher Beigeordneten gewählt. Seit dem Spätherbst ist Carsten Müller im Breisacher Rathaus tätig – mit fundierten Vorstellungen, was die Zukunft der Stadt betrifft. Echo am Samstag hat mit ihm gesprochen.

*Breisach ist eine Stadt mit einer beeindruckenden Stadtgeschichte. Denzlingen hat zu Recht oder Unrecht den Ruf einen eher bescheidenen Ruf als Freiburger Schlafstadt. Merkt man als „Neuer“ in Breisach eigentlich, dass diese Stadt anders tickt als die Satelliten rund um Freiburg?*

**Carsten Müller:** Ja absolut. Zwar ist die Einwohnerzahl mit Denzlingen vergleichbar, aber die Gegensätze sind gewaltig. Ich kann das gerne an einem Beispiel festmachen. Denzlingen ist in der Tat dicht an Freiburg dran, man hat eine deutlich kürzere Wegezeit. Nach dem Krieg war Denzlingen eine Landgemeinde mit 3000 Einwohnern, ein langgezogenes Dorf. In dem Ort hat sich innerhalb weniger Jahrzehnte ein unglaubliches Wachstum vollzogen, so dass man in Denzlingen heute an die 14.000 Einwohner zählt. Aber trotz dieser Entwicklung ist Denzlingen im Bewusstsein vieler Einwohner eben ein Dorf. Die Stadtrechte hat Denzlingen nie beantragt. Auf der anderen Seite haben wir die Stadt Breisach. Die ist historisch gewachsen, mit sehr alten Stadtrechten. Breisach ist ohne Frage eine stolze Stadt. Diese Stadt mit dem imponierenden Münster darüber drückt das Gefühl „Stadt“ auch aus. Breisach ist – dies ist nicht ganz unwichtig – auch Mittelzentrum mit vielen Funktionen für die umliegenden kleinen Gemeinden.

*Haben Sie den Eindruck, dass es bei den Einwohnern Breisachs so etwas wie ein alles verbindendes Stadtgefühl gibt?*

**Carsten Müller:** Wenn eine Kommune schon historisch eine Stadt ist wie Breisach und

eine entsprechende Einwohnerzahl über lange Zeit hatte, dann wächst ein Zentrum heraus. Dieses historische Gefühl, eine gewachsene Altstadt, das können Sie nicht kopieren. Hier in Breisach fühlt sich alles nach Stadt an. Wir haben den Marktplatz, wir haben Geschäfte, ein Zentrum, wo die Menschen zusammen kommen. Eine richtige Stadt und ein städtisches Gefühl in jeder Beziehung.

*Sie sind unter anderem für die Stadtplanung in Breisach verantwortlich. Breisach hat ja im zurückliegenden Jahr ein großes Projekt gestemmt, die Neuanlage des Marktplatzes und die Innenstadtsanierung. Jetzt sind die Mittel knapper geworden, um noch mal so fulminant durchzustarten. Was muss Breisach trotzdem tun? Gibt's vielleicht sogar Möglichkeiten der Stadtentwicklung, die gar nicht so sehr ins Geld gehen?*

**Carsten Müller:** Die gibt es. Und das muss auf Dauer Aufgabe sein, im Kleinen die Qualität von einzelnen Stadtquartieren zu optimieren. Ein Beispiel ist die Verbesserung des Rad- und Fußgängerverkehrs. Wir müssen an markanten Stellen mehr Abstellmöglichkeiten für Räder finden. Das kostet Geld, aber in einem überschaubaren Maß. Grundsätzlich sollte sich Stadtentwicklung finanziell selber tragen, für große Projekte wie jetzt den Marktplatz geben wir natürlich Geld aus. Andererseits entwickeln wir als Stadt Baugebiete, die sich kostengünstig selbst tragen. Das soll zukünftig nicht nur kein Zuschussgeschäft sein, sondern wir sollten Erträge generieren, um beispielsweise Kindergärten oder andere Infrastruktureinrichtungen bauen zu können. Oder um Schulen fortzuentwickeln. Oder ... Es geht darum, die Qualität der Stadt immer weiter zu verbessern.

*Wie funktioniert die Qualitätsverbesserung einer Stadt?*

**Carsten Müller:** Ganz oben in der Priorität liegt für mich die Entwicklung einer Vision. Es ist jetzt Zeit, den Flächennutzungsplan fortzuschreiben und eine Zukunftsperspektive für das Rheinufer zu entwickeln. Die Stadtflächen am Rhein zwischen dem Grün im Norden und dem Grün im Süden bieten beste Möglichkeiten und sollten gesamtheitlich betrachtet werden. Wenn wir anhand dieses „roten Fadens“ die Flächen dann Zug um Zug entwickeln, haben wir große Chancen. Nicht alles wird umsonst sein, manches wird Geld einbringen. Die Fortschreibung des Flächennutzungsplan und eine darin enthaltene Vision des künftigen Rheinufer gehören untrennbar zusammen. Breisach hat viele Perspektiven: Im Tourismus, aber es gibt auch zahlreiche Unternehmen, die mit ihrem Konzept hier gut anzusiedeln sind. Man muss das ja in erster Linie als Investition in die Zukunft der Stadt sehen und nicht als Ausgabe.



Carsten Müller „Harte Entscheidungen sind unausweichlich“

*Glauben Sie, dass die Stadt Breisach die Kapazität hat, um wirklich ganz große Würfe zu landen? Es gibt ja renommierte Stadtplanungsbüros und Projektentwickler. Muss man darüber auch reden?*

**Carsten Müller:** Ja, natürlich. Zunächst einmal würde ich gerne mehr im Rathaus selbst tun wollen. Wir vergeben sehr viele Leistungen. Das ist in Ordnung, aber wir brauchen auch ausreichend Kompetenzen im Haus. Wir müssen ja die Arbeiten von Externen gut und kritisch beurteilen können. Wir werden es nicht ohne externe Büros schaffen. Man kann natürlich nicht für jedes Projekt einen Wettbewerb starten, das geht ja auch ins Geld. Bei entscheidenden Projekten in der Stadt halte ich einen Wettbewerb der Architekten aber für unabdingbar. Da sollen Stadtplaner gegeneinander antreten und der Beste soll gewinnen. Einfach die zu bebauenden Flächen der Stadt einem Investor zu verkaufen kann nicht unser Anspruch sein.

*Was ist denn Ihr Anspruch?*

**Carsten Müller:** Wenn wir eine Vision entwickeln, muss das gemeinsam diskutiert und auch gestritten werden. Gemeinderäte, Bürger Stadtverwaltung. Dann müssen die Entscheidungen getroffen werden, eben von den Verantwortlichen und Bürgern der Stadt, nicht von einem Investor.

*Gibt es eigentlich irgendein Zeitfenster?*

**Carsten Müller:** Es ist immer schwierig, Zeithorizonte zu benennen. Aber wir müssen uns den Druck machen, gerade bei wichtigen Projekten. Wir müssen mit der Nutzungsdiskussion beginnen. Also: Wo findet am Rhein welche Nutzung statt? Wo ist Freizeit und Erholung? Wo ist Kultur? Ist das Weinfestgelände am richtigen Platz, kann es verschoben werden? Was ist mit dem Hafen, gibt's da Kooperationsmöglichkeiten mit dem Hafen gegenüber? Wir haben ein großes Freibad in Breisach und ein großes Hallenbad direkt gegenüber in Frankreich. Kann man da etwas gemeinsam machen? Wo kann Wohnen, wo kann Arbeit stattfinden? Was ist mit der Rheininsel auf französischer Seite und deren Nutzung? All das ist der erste Schritt. Wir müssen die Innenstadt, aber auch alle Stadtteile gut an den Rhein anbinden? Wie kommen wir besser mit unseren elsässischen Nachbarn zusammen? Der Rhein muss einfach erlebbarer werden – für alle. Da gehen wir noch nicht ins Detail. Dann können wir es schaffen, dass wir die große Planungsdiskussion in diesem Jahr beginnen. Wir müssen freilich den Weg finden, in welchen Schritten wir konkret vorgehen wollen.

*Frankreich ist der Nachbar, direkter geht es nicht. Glauben Sie, dass das auch bei den ganz normalen Bürgern angekommen ist?*

**Carsten Müller:** Ich denke, das haben die Nachkriegsbürgermeister in Breisach schon sehr gut entwickelt, aber es ist ein nicht endendes Geschäft. Es gibt wirklich gute Kontakte und

wir wachsen auf vielen Ebenen zusammen. Ich habe kürzlich erlebt, wie es funktionieren kann. Beim DLRG war ich bei der Hauptversammlung und habe erstmals gehört, dass die Ausbildung deutscher und französischer Rettungsschwimmer teilweise gemeinsam erfolgte. Natürlich sind die Gemeinden im Elsass zusammengenommen viel kleiner als Breisach. Sie haben andere Strukturen. Aber wir werden gemeinsame Ideen entwickeln, der Wille ist da. Wir werden das sicher beim Post-Fessenheim-Prozess erleben. Es wird viele Herausforderungen geben, aber wir werden sie meistern.

*Dass trifft ja sicher auch auf das Projekt eines Deutsch-Französischen Krankenhauses zu, quasi ein Konzept zum Erhalt der Helios-Rosmann-Klinik in Breisach. Das ist ja auch so eine Idee mit Modellcharakter, oder nicht?*

**Carsten Müller:** Als normaler Mensch muss man ja die Hände über dem Kopf zusammenschlagen. Jetzt haben wir hier im Mittelzentrum Breisach traditionell ein bewährtes Krankenhaus zur Gesundheitsversorgung, über viele Jahre klar ausgerichtet auf die Bevölkerung am Kaiserstuhl. Aber das stimmt nicht mehr, das Krankenhaus ist eher noch unverzichtbarer geworden, der Einzugsbereich ist ja viel größer geworden. Früher waren die Grenzen doch ziemlich dicht, spätestens nach der Einführung des Euro sind sie ganz weit offen. Es wäre deshalb Wahnsinn, eine solch wichtige Infrastruktur wie das Krankenhaus bei uns zu schließen, während die französische Seite es möchte und bräuchte. Das darf nicht an unterschiedlichen Normen und Formalien scheitern. Dieses angedachte deutsch-französische Krankenhaus in Breisach ist ganz sicher eines unserer wichtigen Zukunftsprojekte.

*Wie geht es weiter mit Breisach?*

**Carsten Müller:** Wir müssen uns gut aufstellen für die Aufgaben der Zukunft. Wir werden priorisieren müssen. Wenn wir alles gleichzeitig machen wollen, kommen wir nicht richtig voran. Wir müssen schauen, was wir bewältigen können, auch finanziell natürlich. Da sind harte Entscheidungen unausweichlich, weil wir ja auch Dinge zurückstellen müssen, die eigentlich sinnvoll und richtig wären. Und ganz konkret: das Rheinuferareal, die deutsch-französische Zusammenarbeit und die gewerbliche Entwicklung stehen ganz vornean. Wir müssen eine Wirtschaftsstruktur aufbauen mit Branchen, die zukunftsfähig sind. Die sollen Arbeitsplätze in die Stadt bringen und natürlich auch Gewerbesteuer einnehmen.

*Und wann sind Sie Breisacher?*

**Carsten Müller:** Ich denke, in zwei Monaten. Ich habe eine Wohnung gefunden, da werde ich mit meiner Partnerin ziehen. Ich freue mich darauf.



Längst ist das Tanklager Vergangenheit - jetzt wird die Nutzung des Rheinufer die kommunalpolitische Diskussion bestimmen



## Gemeinsame und vielfältige Nutzung

Elektroauto steht Stadtverwaltung und Car-Sharing Breisach-Ihringen zur Verfügung

Ein Stück weit wurde die Mobilität der Zukunft in Breisach weiter in den Fokus gerückt. Ein Elektroauto Renault Zoe steht seit Ende letzten Jahres auf dem Münsterberg bereit, der zum einen der Stadtverwaltung und zum anderen Car-Sharing zur Verfügung steht. Eigens deswegen wurde in der Martin Schongauer Straße beim Rathaus eine Ladesäule installiert. Dort soll das Auto auch seinen festen Stellplatz haben. Nah bei der Stadtverwaltung und als Lückenschließer in der Infrastruktur von Car-Sharing.

Der Zoe steht den Bediensteten der Stadt ausschließlich von Montag bis Freitag in dem festen Zeitrahmen von 7:30 bis 16:30 Uhr zur Verfügung. In allen übrigen Zeiten kann das Auto von Mitgliedern des lokalen Car-Sharing-Vereins oder anderer entsprechender Organisationen genutzt werden. Da-



Elektrofahrzeug Renault Zoe

mit wird mit dem Münsterberg eine große Lücke von Car-Sharing in Breisach geschlossen, denn bislang gibt es für die drei Autos des Vereins nur unten in der Stadt Bereitstellungsplätze. Auf dem Berg leben jedoch viele ältere Menschen, die sich vielleicht auch kein neues Auto mehr anschaffen möchten,

gerne aber noch mobil bleiben wollen. Auch für sie und andere könnte nun Car-Sharing zur richtigen Alternative werden. Elektroautos sollen nach dem Willen der Bundesregierung und so auch in den Augen der meisten Verkehrsplaner die Mobilität der Zukunft garantieren. Um sich diesem Ziel anzuschließen und es konkret in einem ersten Schritt umzusetzen, hatte die Stadt Breisach vor einiger Zeit einen Dienstwagen mit elektrischem Antrieb angeschafft. Ihren vollen ökologischen Zweck erfüllen E-Autos allerdings auch nur, wenn sie möglichst vielfältig und oft genutzt werden. So lag es für die Stadtverwaltung nahe, eine Kooperation mit dem lokalen Car-Sharing-Anbieter zu suchen, damit das städtische Auto außerhalb der Dienstzeiten auch für die öffentliche Nutzung zur Verfügung stehen kann.

## Besonders angetan vom Luzerner Tropenhaus

Breisacher Sternekoch künftig Küchenchef im Gewächshaus in der Schweiz



Tropenhaus Wolhusen im Kanton Luzern eröffnet im Frühjahr wieder

Daniele Tortomasi ist derzeit noch Küchenchef im Favorite in Mainz. Dort hat er mit seinen 25 Jahren den Michelin Stern mit 16 Gault-Millau Punkten erfolgreich verteidigt. Nachdem er danach unter die 50 besten Küchenchefs in Deutschland gewählt worden war, kamen natürlich diverse Ange-

bote aus Top Restaurants. Am Ende entschied er sich für einen Wechsel in das Tropenhaus in Wolhusen im Kanton Luzern/Schweiz. Das Tropenhaus wird am 29. Februar wiedereröffnet. Genuss und Kultur, Produktion und Vermarktung sowie Lehre und Forschung stehen im neuen Konzept im Vordergrund.

Beim Genuss hat künftig der junge und ambitionierte Daniele Tortomasi das Sagen in der Leitung des Küchenbereichs. Im Gastrobereich sollen nach Möglichkeit die vor Ort produzierten Lebensmittel wie Papayas, Bananen, Ananas oder Chili verwendet und zu kulinarischen Kreationen verarbeitet werden.

Am Mittag gibt es einfachere Menüs, am Abend gibt es dann Gaumenverwöhnung der Gehobenen Küche. „Fine Dining“ gibt es am Abend für die neugierigen Geniesser mit einem exquisiten Degustations-Menü um tropische Spezialitäten.

„Das Favorite verlasse ich nach einem sehr tollen Jahr, ich habe menschlich und beruflich sehr viel dazugelernt. Als ich jedoch unter die 50 besten Köche Deutschlands gewählt wurde, bekam ich verschiedene Angebote von Top Restaurants. Aber das Tropenhaus hat es mir besonders angetan. Einfach aus dem Grund, dass ich künftig wie kein anderer Koch direkt an der Quelle der Produktion dran bin. So kann ich selbst entscheiden, wann gewisse Lebensmittel perfekt für die Gäste sind, eine fast einzigartige Situation. Ich denke, dass ich in diesem Haus sehr viel erreichen kann und werde alles dafür geben“, sagte Daniele Tortomasi auf Anfrage von „Echo“.



Saunaparadies am Kaiserstuhl  
Abendsauna  
18.-Euro



Day-Spa  
schon ab  
28.-Euro



Erlebniswelt für Frschwimmer  
schon ab  
12.-Euro



Die Wellness-Erlebniswelt Kaiserstuhl-Spa  
in der Kreuz-Post, Burkheim  
Gutscheine & Reservierungen  
info@kreuz-post.de 07662/90910



## Brunch

26.01.20  
09.02.20  
23.02.20

10.45 bis 14.30 Uhr  
29,00 Euro p. P.  
www.kreuz-post.de  
07662/90910

Gesamte Winterware ab sofort **30% bis 50%** reduziert

**Miss.B**  
MODE & WÄSCHE

Marktplatz 12 · Breisach · Tel.: 07667-942995 · www.missb-breisach.de

Immer ein Volltreffer. Jetzt bestellen!

Ihr regionaler Energieversorger.  
T 07667 - 37 97 11 • www.scharrwaerme.de

**SCHARRWÄRME**  
bringt Energie ins Leben

## Original American & Tex – Mex Food

29.1.2020-16.2.2020

Erleben Sie die ganze Vielfalt der amerikanischen Küche!  
Genießen Sie US-BEEF, Fisch, Tacos, Burger uvm...  
Gerne reichen wir Ihnen zusätzlich unsere saisonale Speisekarte!

Wir freuen uns, auf Ihren Besuch!  
Fam. Mergen & das Rebstock Team



Traditions-Gasthaus Rebstock in Bickensohl  
Neulindenstr. 23, 79235 Bickensohl  
Tel.: 07662- 59 999 30  
www.rebstock-bickensohl.com

**KLÄSLES RESTAURANT AM RHEIN**

**Valentinstag**  
4-Gänge-Menü inkl. Aperitif  
74,00 Euro für 2 Personen / um Reservierung wird gebeten

14. FEBRUAR:  
#HERZKLOPFEN

Hafenstr. 11 · 79206 Breisach · Tel.: 076 67/10 23 · www.klaesles-gastronomie.de



## Lie Chen ist in Breisach angekommen

Die Künstlerin aus dem Reich der Mitte stellt ihre Aquarelle im Rathaus aus

Li Chen, verwirklicht ihr Leben in Aquarell. Die Künstlerin Li Chen aus China lebt in ihrer Wahlheimatstadt Breisach und wirkte lange Zeit als Kunstmalerin im Verborgenen. Li Chen lebt gerne in ihrer Wahlheimat Breisach. Durch Zufall ergab sich ein Kontakt mit den Echo Medien Breisach. Durch einen Artikel in der Zeitung wurde sie aus dem Dornröschenschlaf erweckt, insbesondere was die Außenwirkung angeht, denn durch die Veröffentlichung wurde die Region auf Li Chen aufmerksam. Nun präsentiert sie sich erstmals mit einer Ausstellung im Rathaus der Stadt Breisach. In Aquarell verewigt sie ihre filigranen Visionen und lockt gerne unverkennbare Effekte hervor. Realistische, spezielle Portraits, Menschen, Natur, Tiere, Blumen, Obst und abstrakte Phantasiegemälde hat sie zu Hauf geschaffen. Dabei arbeitet sie bis zu 30 Stunden an einem Gemälde. Das ist erst dann fertiggestellt, wenn ihr das geschaffene Motiv selbst so richtig gefällt. Sie studierte in China



einst Jura. Seit Li Chen mit ihrem deutschen Mann und Sohn in Deutschland lebt, wurde ihr Hobby zu ihrer tragenden Rolle. Ihr Künstlername lautet „Fang-lu“ und bedeutet in der Wortzusammensetzung „Eckig und Tau“. Ihre Ausstellung „Leben in Aquarell“ ist vom 31. Januar bis zum 14. Februar im Foyer des Breisacher Rathauses auf dem Münsterplatz 1 zu sehen. Die Öffnungszeiten und damit der Zugang zur Ausstellung sind jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr.

## Eisfreuden am Heinrich-Ulmann-Platz

Der Eissalon Il contro ist wieder eröffnet - Eine neue Terrasse lädt zum Verweilen ein

Das Eiscafé „Incontro“ am Heinrich-Ulmann-Platz hat die Eissaison eröffnet. Seit Donnerstag kann wieder genüsslich Eis geschlürft und Kaffee getrunken werden. Inhaber und Gelatieri **Franco Poletto** hat in der Wintersaison nicht nur Kraft für die neue Saison geschöpft, sondern auch über neue Eiskreationen nachgedacht. Sieben neue Eissorten wird es in der Saison 2020 nach bewährter italienischer Rezeptur geben. Damit kann in Breisach die kulinarische Reise nach Italien beginnen. Was Gelato bei ihm so köstlich macht, sind beste Kenntnisse des traditionellen Handwerks, die Eisprodukte schmelzen förmlich auf der Zunge. Die Eis-Wiege des verführerischen leckeren Gelato stammt aus seiner Heimat Italien und Franco Poletto stellt sein italienisches Eis von Hand her. Sein echtes italienische Handwerk verführt in Breisach zart schmelzend und erinnert an die große Kunst der italienischen Gelatieri's. Die Kunst besteht darin, schön cremige Eiscrème in vielfältigen Sorten herzustellen. Darin liegt eines der Geheimnisse, die Grundmasse während der



langsamen Kühlung so gleichmäßig zu verrühren, dass sich kleine Luftblasen anreichern, ohne dass sich Eiskristalle bilden. Die Vielfalt der vielen unterschiedlichen Eissorten besteht aus Ideenreichtum und altem Wissen. Dieser Schatz wird in Familien der Gelatieri's wie ein Schatz gehütet. Schon Francesco Procopio, der Koch des Königs

Ludwig IV., wusste diesen mit italienischem Speiseeis zu begeistern. Franco Poletto dagegen will die Region weiterhin mit seinem Eis begeistern. Für die neue Saison hat er seine Terrasse neu gestaltet, um dem kühlenden Vergnügen den aller schönsten Rahmen mit Blick auf das Münster St. Stephan zu bieten.

## BLHV-Mitglieder planen einen Zusammenschluss

Vogtsburger Landwirte schauen gemeinsam in die Zukunft

Bei der Jahreshauptversammlung des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband (BLHV) Ortsgruppe Achkarren votierten die Mitglieder einstimmig für einen Zusammenschluss mit den anderen Vogtsburger Ortsvereinen zu einem „BLHV-Vogtsburger Stadtverband“.

**Armin Ortolf** dem jetzigen BLHV-Ortsvorsitzenden, wird nach einem Zusammenschluss der Ortsvereine die Achkarrer Mitglieder Interessen vertreten. Der Ortsvorsitzende Armin Ortolf, konnte zu Versammlungsbeginn neben den zahlreichen Mitgliedern auch die Kreisgeschäftsführerin **Silke Grünewald** sowie den Kreisvorsitzenden **Friedbert Schill** vom BLHV begrüßen.

Der Verein habe die letzten Jahre etwas im Stillen gewirkt, trotzdem waren er und einige weitere Vorstandsmitglieder immer wieder auf Kongressen und Veranstaltungen des Kreisverbandes, erwähnte der Vorsitzende. Seit dem vergangenen Spätjahr wurden von den Mitgliedern als Protest gegen das Agrarpaket über 20 „Grüne Kreuze“ hergestellt und aufgebaut. Mit dieser Aktion kam wieder mehr Engagement in den Berufs-



(v.l.) Die Vorstandsmitglieder Florian Birmele und Armin Ortolf vom BLHV- Ortsverein, der von der Kreisgeschäftsführerin Silke Grünewald und dem Kreisvorsitzenden Friedbert Schill unterstützt wird.

stand. Auch an Demonstrationen unter anderen in Freiburg und in der Ortenau hatten einige Bauern-und-Winzer mit ihren Traktoren teilgenommen. An einigen Wochenenden wurden Mahnfeuer am Schneckenberg entzündet das nächste Mahnfeuer wird am 1. Februar am Schneckenberg auf die Situation der Bauern und Winzer aufmerksam machen, teilte der Vorsitzende mit. Dem Verein gehören 55 Mitglieder an, drei Mitglieder

waren im vergangenen Jahr verstorben. Über das Thema Fusion der Vogtsburger Ortsvereine referierte die Kreisgeschäftsführerin Silke Grünewald. Grünewald schlug vor, dass jeder Vogtsburger BLHV-Ortsverein ein Mitglied aus seinen Reihen wählt der im neuen Stadtverband vertreten ist. In Achkarren fiel die einstimmige Wahl auf den Vorsitzenden Armin Ortolf. Kreisvorsitzenden Friedbert Schill forderte, dass der Be-

rufstand zusammensteht. „Wir müssen uns der Situation anpassen. Demos seien wichtig, jedoch müssen wir dafür sorgen, dass die vielen Wildbienen-Arten erhalten werden die es bei uns immer noch gibt. Zurzeit läuft noch der Volksantrag pro Biene des Verbandes der im Februar übergeben wird. Verband und Gesellschaft müssen einfach mehr miteinander kommunizieren, dies sei manchmal verpasst worden, betonte Schill.“

**ABM Fahrzeugtechnik GmbH**

Wir suchen zum 1.2.2020 einen **aufgeweckten Mitarbeiter (m/w)** für das Lager in Vollzeit, in Breisach am Rhein

**Ihre Aufgaben:**  
Zu den Tätigkeiten gehören vorrangig Montagearbeiten an verschiedenen Motorrad Zubehörprodukten. Zudem gehört das Verpacken mittels Skinmaschine zum Aufgabengebiet. Ein anderer Teil der Arbeit ist das Kommissionieren lagernder Ware für den täglichen Versand. Es handelt sich dabei um saubere Arbeiten, keine körperlichen Belastungen durch schweres Heben o.ä.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung. Diese wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

ABM Fahrzeugtechnik GmbH | ab-m.de  
Kontakt: Herr Christian Mehlhorn | Email: info@ab-m.de  
Krummholzstrasse 5 | 79206 Breisach | Germany

**Kirchliche SOZIALSTATION KAISERSTUHL-TUNIBERG e.V. PFLEGE ZU HAUSE**

In Breisach, Ihringen, Meringen, Vogtsburg und Wasenweiler

**Unsere Leistungen:**

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Alltagsunterstützung
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Verhinderungspflege
- PIA—Pflegeüberleitung
- Sterbebegleitung
- Gesprächskreis pflegende Angehörige
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Kursangebote
- Tagestreff Ihringen

**Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0**

Freiburger Straße 6, 79206 Breisach  
E-Mail: info@sozialstation-breisach.de  
www.sozialstation-breisach.de

**Mirco Lambracht**  
IMMOBILIEN & HAUSVERTRIEB

Kupfertorstraße 34  
79206 Breisach am Rhein  
Telefon: 07667 / 94 16 93 - 0  
info@lambracht-hausvertrieb.de

**Unser Service für Sie:**

**IMMOBILIEN:** neu & gebraucht  
**PLANUNG:** Neubauten nach IHREN Wünschen

**Weitere Vermittlung & Betreuung von:**

**FINANZIERUNGEN:** Baufinanzierung & Umschuldung  
**VERSICHERUNGEN:** optimieren, gewerblich & privat

**www.lambracht-hausvertrieb.de**

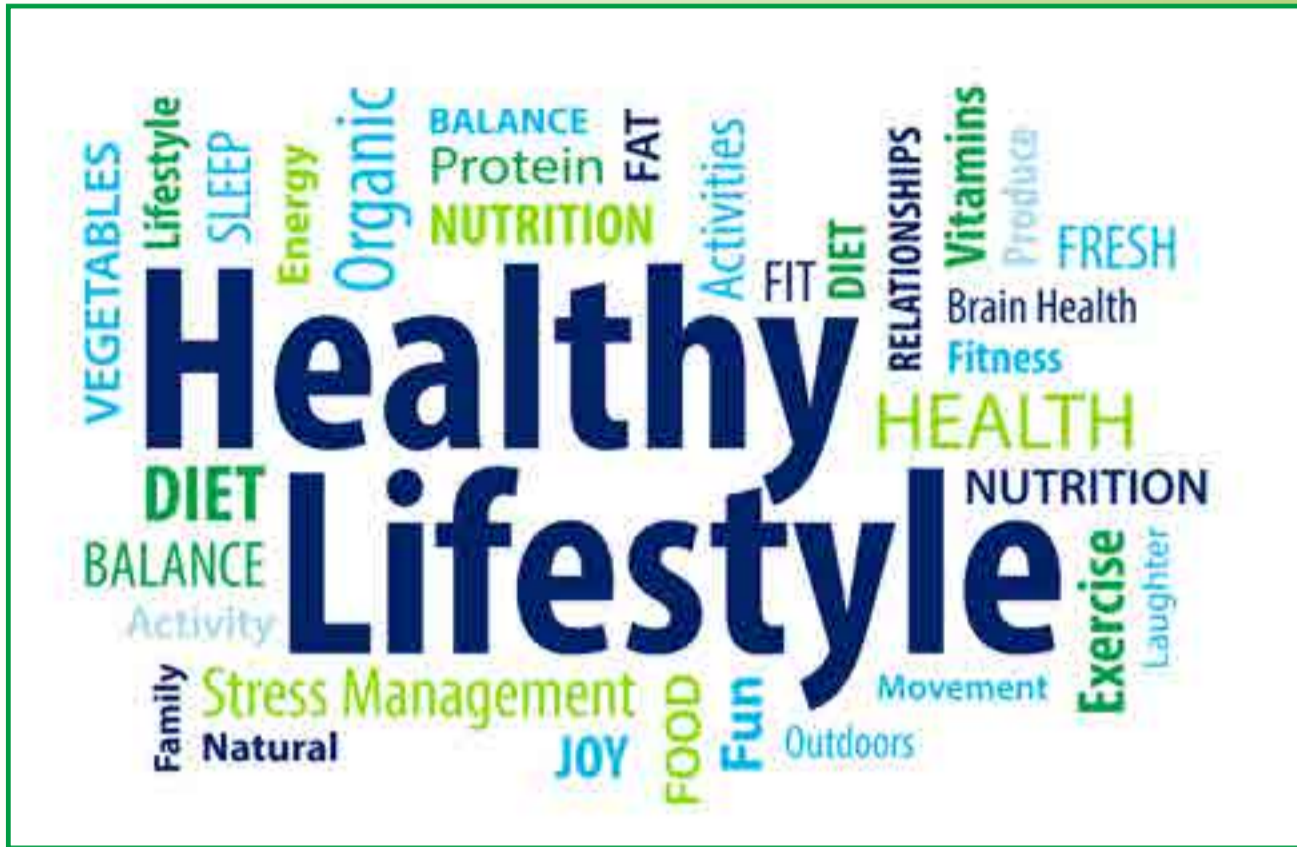
**Ärztliche Notdienste und Apotheken**  
Rettungsdienst - Krankentransporte Tel. 112

**Bereitschaftsdienst der Ärzte:**  
Telefon 116117

**Apotheken Notfallnummern:**  
Festnetz 0800-0022833 - Mobilfunk 22833

|                  |   |
|------------------|---|
| Samstag, 25.01.: | Rebtal-Apotheke, Im Maierbrühl 3, Tiengen, Telefon 0 76 64 - 91 07 00         |
| Sonntag, 26.01.: | Adler-Apotheke, Dorfstraße 1, Hugstetten, Telefon 0 76 65 - 93 05 16          |
| Samstag, 01.02.: | Franziskaner-Apotheke, Großgasse 2, Oberrimsingen, Telefon 0 76 64 - 40 87 14 |
| Sonntag, 02.02.: | Kaiserstuhl-Apotheke, Hauptstraße 67, Eichstetten, Telefon 0 76 63 - 12 05    |





PROMEDICA

Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause – schnell und sicher

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

**PROMEDICA PLUS**  
 Freiburg-Ost / Markgräflerland  
 Baslerstrasse 115  
 79115 Freiburg  
 Tel. +49 (0)761 - 4787 330  
 freiburg-ost@promedicaplus.de  
 www.promedicaplus.de/freiburg-ost  
 www.promedicaplus.de/markgraeflerland



Gesundheit ist ein hohes Gut. Gesundheit hat ja nicht nur mit der Abwesenheit von Krankheit zu tun, wer sich gesund fühlt, dessen Lebensqualität ist einfach besser. Aber: manchmal muss man schon ein bisschen nachhelfen. Gerade auch in unserer Region gibt es ein vielfältiges Angebot an Hilfen, die uns bei unserer Suche nach einem gesunden Leben unterstützen. Oft geht es ja nur darum, in besonderen Lebenslagen richtig beraten zu werden. Die nachfolgenden Angebote geben einen Überblick.

**Freie Heilpraktikerschule Freiburg**  
**Einladung für kostenlosen Probemonat**



Die Schule bietet zum Kennenlernen im Februar 2020 einen Monat kostenfrei und unverbindlich das Schnuppern in den Kursen "Heilpraktiker\*in für Psychotherapie" und „Heilpraktiker\*in“ an. Derzeit bietet die Freie Heilpraktikerschule vier unterschiedliche Kurskonzepte zur Heilpraktikerausbildung an: vormittags, nachmittags, am Abend oder am Wochenende, mit und ohne Vorkenntnisse. Parallel oder aufbauend können Kurse in Naturheilkunde wie Heilpflanzenkunde, Entspannungstherapie, Homöopathie, Ernährung, Aromatherapie oder Massage besucht werden. Ergänzt wird das Angebot durch wechselnde Seminare

und Fachfortbildungen, die auch für Laien geeignet sind. Das komplette Programm der Schule finden Sie unter: [www.freie-heilpraktikerschule.de](http://www.freie-heilpraktikerschule.de) Persönliche Beratungsgespräche können gerne unter 0761-4014452 vereinbart werden. Infoabend der Schule am Do. 12. März 2020 um 19 Uhr. Freie Heilpraktikerschule Freiburg, Marie-Curie-Str. 1, 79100 Freiburg (Stadtteil Vauban), Tel: 0761/401 44 52

**Promedica**  
**24-Stunden-Betreuung und Pflege zu Hause**

Hilfe – oder Pflegebedürftigkeit darf nicht automatisch den Umzug in ein Alten oder Pflegeheim bedeuten! Viele ältere Menschen genießen eine tiefe Bindung zu ihrem Zuhause und zu ihrem Lebensumfeld. Die häusliche 24h Seniorenbetreuung von Promedica Plus ermöglicht es Ihnen und Ihren Angehörigen, ergänzend zu den ambulanten Hilfsdiensten, durch professionelle und legale Betreuung dieses wichtige Stück Lebensqualität aufrecht zu erhalten und so lange wie möglich selbstbestimmt zu leben. Informieren Sie sich.



PROMEDICA PLUS Freiburg-Ost / Markgräflerland  
 Baslerstrasse 115, 79115 Freiburg  
 Tel: +49 (0)761 - 4787 330, Fax: +49 (0)761 - 4787 310  
[freiburg-ost@promedicaplus.de](mailto:freiburg-ost@promedicaplus.de)  
[markgraeflerland@promedicaplus.de](mailto:markgraeflerland@promedicaplus.de)  
[www.promedicaplus.de/freiburg-ost](http://www.promedicaplus.de/freiburg-ost)  
[www.promedicaplus.de/markgraeflerland](http://www.promedicaplus.de/markgraeflerland)

**Massagen am Kaiserstuhl**  
 **Helfen Massagen bei Rückenschmerzen?**

Vielen Betroffenen kann eine Massage bei Rückenschmerzen helfen, die Beschwerden wieder loszuwerden. Zwar beseitigt die Massage nicht die Ursache der Schmerzen, doch Verspannungen werden gelöst und die Muskeln gelockert. Im Laufe ihres Lebens leiden die meisten Menschen irgendwann an Rückenschmerzen. Bei solchen und anderen Beschwerden reiben viele Betroffene ganz automatisch mit den Händen über die schmerzenden Stellen, denn das scheint die Schmerzen zu lindern. Nichts anderes ist im Prinzip eine

**FREIE HEILPRAKTIKERSCHULE FREIBURG**

Heilpraktiker/-in · HP für Psychotherapie  
 Homöopathie · Heilpflanzenkunde uvm.

**Infoabend:**  
**Donnerstag, 12. März 2020, 19 Uhr**  
**Kursprogramm 2020 jetzt anfordern unter:**  
**T: 0761 - 401 44 52**

[www.freie-heilpraktikerschule.de](http://www.freie-heilpraktikerschule.de)

**MASSAGEN AM KAISERSTUHL**

Reinhard Pollath  
 Wellness- und Massagetherapeut  
 Christmannsweg 99  
 79206 Breisach am Rhein

**CLASSISCHE MASSAGEN / WELLNESSMASSAGEN**

Denken Sie auch in diesem Jahr an Ihre Gesundheit und Wohlbefinden. Wählen Sie Ihren persönlichen Favoriten aus meinem Angebot.

Zum Beispiel:

|           |                           |         |
|-----------|---------------------------|---------|
| eine      | Rückenmassage 30 Min.     | 26,00 € |
| oder eine | Ganzkörpermassage 60 Min. | 47,00 € |
| oder eine | Wellnessmassage 75 Min.   | 57,00 € |

Alle Massageangebote sind auch als Gutscheine erhältlich. Weiter Info und Angebote unter [www.Massagen-am-Kaiserstuhl.de](http://www.Massagen-am-Kaiserstuhl.de)

Termine nur nach tel. Vereinbarung. Anwendungszeiten:

Tel: 07662-9350170  
 mail: [massagen-am-kaiserstuhl@t-online.de](mailto:massagen-am-kaiserstuhl@t-online.de)  
 Montag - Freitag 10 - 20 Uhr  
 Samstag - Sonntag 10 - 16 Uhr

**Laser-Praxis Hartmann**

Medizinische und ästhetische Lasermedizin mit 5 versch. Lasergeräten, Falten-Behandlungen

- Faltenbehandlung mit Laser und/oder Unterspritzung
- Schlupf- und Tränensackbehandlung ohne Operation
- Dauerhafte Haarentfernung
- Knitterfalten und Oberlippenfaltenentfernung mit Plasmapien
- Tätowierungsentfernung
- Entfernung von verschiedenen Hautveränderungen
- Beseitigung von störenden Gefäßen
- Warzenentfernung und Nagelpilz-Behandlung mit Laser

Dr. med. Brigitte Hartmann  
 Milchhofstraße 1b  
 79312 Emmendingen  
 Telefon 07641-954 34 08  
[dr.hartmann@laserpraxis-hartmann.de](mailto:dr.hartmann@laserpraxis-hartmann.de)  
[www.laserpraxis-hartmann.de](http://www.laserpraxis-hartmann.de)







Evangelische Stadtmission Freiburg. e.V.

*Leidenschaft Mensch!  
Arbeiten mit der Stadtmission.*

Wir sind ein christlicher Träger mit einer vielseitigen diakonischen und missionarischen Arbeit in Südbaden.

In unserem „Pflegehaus Nouvelle“ in Breisach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

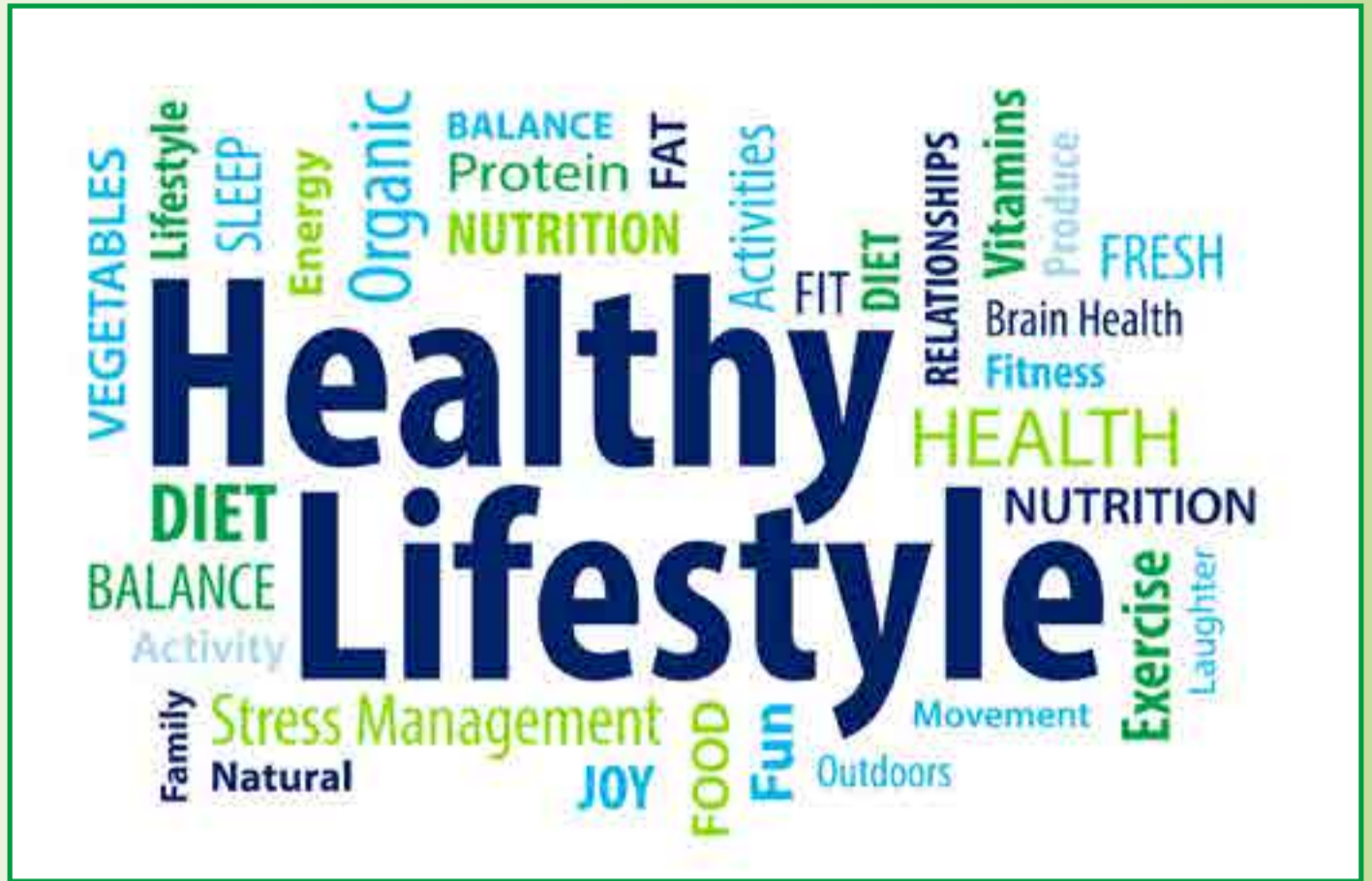
### Examin. Pflegefachkräfte

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für den Tagdienst

### Präsenzkkräfte, gerne auch Quereinsteiger

(m/w/d) in Teilzeit (40-80%)

Details zu unseren Stellenangeboten finden Sie hier:  
[stadtmission-freiburg.de/stellen](http://stadtmission-freiburg.de/stellen)



Massage bei Rückenschmerzen, die von vielen Patienten als sehr wohltuend empfunden wird. Insbesondere bei unspezifischen Beschwerden im unteren Rückbereich helfen Massagen nachweislich. Die Technik wird im Prinzip schon seit mehreren Jahrhunderten angewandt.

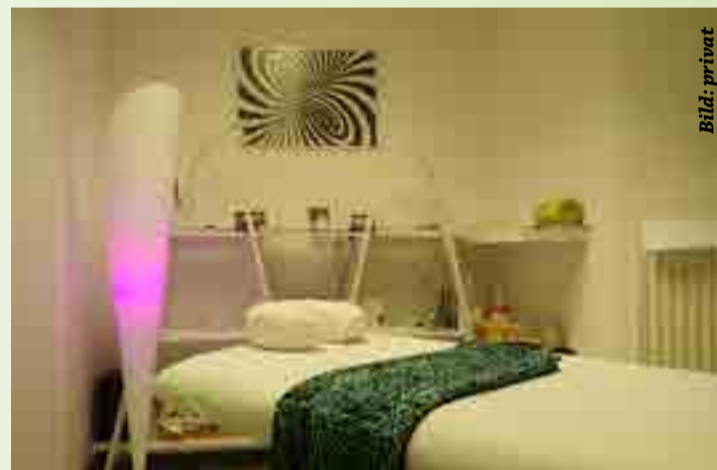
Als Erfinder der klassischen Massage, wie sie bis heute bekannt ist, gilt der Arzt Per Henrik Ling aus Schweden. Er lebte von 1776 bis 1839. Vor allem wenn Verspannungen und Verhärtungen der Muskulatur die Ursache der Beschwerden sind, dann helfen Massagen bei Rückenschmerzen sehr effektiv. Bei der klassischen oder wegen ihres Ursprungs sogenannten schwedischen Massage kommen als Techniken vor allem Kneten, Klopfen, Streichen und Vibrieren zum Einsatz. Massagen bei Rückenschmerzen sollen in erster Linie die Verspannungen lösen, Schmerzen lindern und die Durchblutung fördern.

Die besten Effekte lassen sich erzielen, wenn die Massage ein bis zwei Mal pro Woche stattfindet und jeweils etwa dreißig Minuten dauert.

Im Normalfall können Massagen bei Rückenschmerzen zu einer schnellen Linderung der Beschwerden beitragen. Mitunter emp-



findet der Patient die Berührungen des Therapeuten jedoch auch als unangenehm oder sogar schmerzhaft. Es ist wichtig, dass der Betroffene das auch äußert. Denn bei bestimmten Formen von Muskelverspannungen kann eine Massage unter Umständen mehr schaden als helfen.



Auch bei Infektionen, Erkrankungen mit Fieber und Viruserkrankungen sowie bei Knochenbrüchen sollte auf eine Massage in der Regel verzichtet werden.

Massagen am Kaiserstuhl, Reinhard Pöllath  
Wellness- und Massagetherapeut  
Christmannsweg 49, 79206 Breisach am Rhein  
Tel.: 07662 9350170, mail: [massagen-am-Kaiserstuhl@t-online.de](mailto:massagen-am-Kaiserstuhl@t-online.de)

ein brandaktuelles Thema. Viele Menschen sind zu dick. Die Ernährung ist indessen nur ein Baustein für das Wunschgewicht, denn ohne das begleitende sportliche Programm ist der Erfolg nur beschränkt. Erfolg verspricht die Kombination beider Bausteine. Damit kann das Wunschgewicht erreicht und dauerhaft gehalten werden.

Informationen gibt es unter 07667/833899, oder schauen Sie doch einfach mal vorbei.

### Im Dialog mit dem Körper Claudia Götz - Besserfühlenpraxis Breisach CranioSacral-Expertin & systemischer Coach

Sie fühlen sich körperlich ausgelaugt, gestresst und erschöpft? Sie sehnen sich nach Ruhe und Entspannung? Doch der Verlust Ihrer eigenen Energie kostet noch mehr Kraft, um den Alltag zu bewältigen? Sie möchten Ihre Situation verbessern und die Botschaften



**Gute Vorsätze**  
Sparen Sie bis zu **290,- €\***  
\*bei Vertragsabschluss bis zum 15.02.2020

ab **25,90 € monatlich**

**Dein FRAUEN-Fitnessstudio**  
Ernährungsberatung  
Zirkeltraining  
Ausdauer- und Vibrationstraining  
Kurse (Zumba, la figura Workout, Fettkillerstep, Aerialyoga, Bodyfit u.v.m.)

**la figura**  
Kupferstr. 26  
79206 Breisach  
Tel.: 07667 / 833 899

[www.la-figura.info](http://www.la-figura.info)    [info@la-figura.info](mailto:info@la-figura.info)

**Claudia Götz**  
Besser.Fühlen.Praxis.

★★★★★

Hansjakobstr. 47 | 79206 Breisach  
Termine unter: 07667 37 97 312  
<https://claudiagoetz.de>

### La Figura Sport- und Ernährungskonzept für Frauen

La Figura in Breisach bietet die Möglichkeit für Frauen, die mit einem Sport- und Ernährungskonzept eine Alternative zu Fitness Center und Diät suchen. Das kleine Bewegungs- und Ernährungsstudio von Yvonne Finalet lädt alle Frauen zwischen 13 und 89 Jahren dazu ein, von ihrem Wissen, um Ernährung und Sport zu profitieren. Sie ist Ernährungsberaterin und bietet eine freundliche und familiäre Umgebung. Gesunde Ernährung für eine bessere Figur ist und bleibt immer



**Bühler-Treppen**  
 Falkensteinerstr. 1  
 D - 79189 Bad Krozingen-Hausen  
 Tel. 0049 (0) 7633 923 86 93  
 E-mail: info@buehler-treppen.de  
 www.buehler-treppen.de

**Standfest und sicher im Alter**

Helios Rosmann Klinik Breisach

Unsere Gesundheitsexperten sind gerne für Sie da.

Helios Rosmann Klinik Breisach  
 Zeppelinstraße 37 | 79206 Breisach  
 T (07667) 84-230 | www.helios-gesundheit.de/breisach

**Helios** www.helios-gesundheit.de

**Home Instead**

AUFGABE GESUCHT.  
 VERTRAUEN GESCHAFFEN.  
 BERUFUNG GEFUNDEN.

**BETREUUNGSKRAFT**

Schön, Sie kennen zu lernen.  
 Als Betreuungskraft für Senioren/Familien (M/W/D).  
 Home Instead bietet Ihnen mehr als nur einen Arbeitsplatz (Teilzeit/Minijob).  
 Freuen Sie sich auf: Sinnvolle Aufgaben.  
 Einstieg ohne Vorkenntnisse. Qualifizierte Schulung.  
 Flexible Arbeitszeiten. Faire Entlohnung.

Bewerben Sie sich unter 07666 602 7000 für den Raum Emmendingen und Freiburg und Umgebung (bis Breisach).

Home Instead · Hauptstraße 165 79211 · Denzlingen

des Körpers verstehen?  
 Es gibt eine gute Nachricht: Ihr Körper kennt die Antwort. Das eigene Körpergefühl wahrnehmen und ihm vertrauen, dazu ermutige ich Sie. Unser Körper kennt unsere Lebensgeschichte und hat sie in seinem internen „Systemspeicher“ (Zellbewusstsein) abgelegt.  
 Als feinfühliges CranioSacral-Expertin helfe ich, eine gesunde Beziehung zum Körper zu schaffen und die Akkus wieder aufzuladen. Wir finden heraus, was Ihr Körper mitteilen möchte, damit er seine Selbstheilungskräfte aktivieren kann.  
 CranioSacral-Balancing hilft, Stress und Erschöpfung abzubauen. Seelische Hintergründe von Krankheiten können aufgedeckt und emotionale Verletzungen besser eingeordnet werden.  
 Nach Knochenbrüchen, Unfällen z.B. bei Schleudertrauma, bei Narbenbeschwerden oder nach Narkosen, wird die gesunde Beweglichkeit der verschiedenen Körperebenen aktiviert.  
 Kontakt: Claudia Götz, Besserfühlenpraxis Breisach, Hansjakobstr. 47, 79206 Breisach,  
 Termine unter: 07667 3797312, https://claudiagoetz.de

**Wenn ältere Menschen stürzen**  
**Helios Rosmann Klinik Breisach**

Die heutige Gesellschaft wird nicht nur älter, sondern bleibt auch bis ins hohe Alter aktiv und selbständig. Eine erfreuliche Entwicklung, allerdings steigt damit das Verletzungsrisiko älterer Menschen – oft bei einfachen Tätigkeiten im Haushalt oder bei der Freizeitgestaltung. Im Alter nimmt die Dichte, Festigkeit und Elastizität der Knochen ab, sodass schon einfache Stürze zu schweren Verletzungen und Knochenbrüchen führen können. Dann ist wichtig, nicht nur die Verletzungsfolgen zu behandeln,



Bild: Adboe Stock

sondern auch die Ursachen des Sturzes abzuklären. Die Spezialisten der Unfallchirurgie an der Helios Rosmann Klinik Breisach sind auch besonders auf die Behandlung älterer Menschen eingerichtet. Ein fachübergreifender und reibungsloser Therapieablauf sind zentrale Bestandteile des breit gefächerten Spektrums: Neben der medizinischen Behandlung tragen Physio- und Ergotherapie, psychologische Begleitung, die enge Zusammenarbeit mit dem Kliniksozialdienst und die Geriatrie frührehabilitative Komplexbehandlung (GFK) dazu bei, die Gangsicherheit nach einem Sturz wiederherzustellen und das Sturzrisiko zukünftig zu mindern.  
 Helios Rosmann Klinik Breisach, Dr. Stefan Kleinert, Chefarzt der Orthopädie & Unfallchirurgie, Zeppelinstr. 37, 79206 Breisach, Tel: (07667) 84-230

**Große Auswahl in erstklassiger Qualität**  
**Ströber Schuhe, Gundelfingen**

Seit über 55 Jahren hält STRÖBER für jeden Fuß den passenden Schuh bereit. Erstklassige Verarbeitung, beste Materialien und viel Handarbeit sind die Grundlage jeder Kollektion. Hier legt man noch Wert auf die einwandfreie Qualität und Herkunft der verwendeten Leder, die ausschließlich aus Europa stammen. Fußbetten, aus portugiesischem Natur-Kork, kommen ohne Schadstoffe und Weichmacher zum Einsatz. Gefertigt wird in Europa, seit über 25 Jahren im eigenen Werk in Portugal.  
 Farben und Muster der Damenmodelle für Frühjahr /Sommer 2020 sind frisch und sommerlich leicht. Sportive Prints, dezenter Glitzer und toller Tragekomfort der sich wunderbar zur neuen Mode kombinieren lässt.  
 Bei den Herren ist der Trend sportlich und lässig. STRÖBER bietet funktionale Halbschuhe, Sandalen und Pantoffeln, die sich durch orthopädisch ausgearbeitete Fußbetten auszeichnen. Flexible Sohlen bieten unbeschwertes Laufvergnügen.  
 Neugierig? Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie unseren STRÖBER Fabrikverkauf in Gundelfingen.  
 Ströber & Co. GmbH, Industriestraße 26, 79194 Gundelfingen  
 Tel.: +49 761/40006960, Fax: +49 761/40006929  
 e-mail: schuhe@stroeber.de, Web: www.stroeber.de

**STRÖBER**  
 Bequemschuhe

**WINTER-SCHLUSSVERKAUF**  
 bis zum 15.02.2020

**FABRIKVERKAUF**  
 bis zu 50 %

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
 Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Parkplätze vor dem Haus

Industriestraße 26, 79194 Gundelfingen Tel.: 0761 - 4000 69 60

**Ihr Sanitätshaus in Breisach mit persönlicher Beratung**

- Orthopädietechnik
- Sanitätshaus
- Medizintechnik
- Rehathechnik

**MEDITEC**  
 Ihr Sanitätshaus

Meditec Sanitätshaus  
 Kupfertorstraße 2 + 16  
 Tel. 07667-7095  
 79206 Breisach am Rhein

**BEMER**

www.mittler.bemergroup.com

Medizinprodukte-Berater  
 Im Althof 8  
 79206 Breisach am Rhein

Mobil +49 171 12 15 16 8  
 peter.mittler@bememail.com

Jeden Monat Vortrag im BadenCampus Breisach

Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente wurde abgelehnt?

Sie möchten Ihren Anspruch auf Krankengeld durchsetzen?

Sie kämpfen um die Anerkennung Ihrer Behinderung?

**SOZIALVERBAND**  
**VdK**

Wir informieren und beraten Sie.  
 Wir vertreten Sie vor Gericht.

BADEN-WÜRTTEMBERG  
 Sozialverband VdK: Im Mittelpunkt der Mensch.

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH  
 Bertoldstraße 44 • 79098 Freiburg  
 Telefon: 0761 - 504 490 • E-Mail: srg-freiburg@vdk.de  
 Mehr Infos auf www.vdk.de/bv-suedbaden

Ihre Breisacher Apotheke mit Herz, persönlicher kompetenter Beratung und kostenlosem Lieferservice

**Münster Apotheke**  
 Inna Stopfer-Avakian

Kupfertorstraße 16  
 79206 Breisach  
 Telefon 07667-7299  
 Fax 07667-8735  
 www.münsterapo.de



## Korrektur

## Namen falsch

Fehlerteufel beim Bericht über den Neujahrsempfang in Ihringen. Beim Neujahrsempfang sprachen auch die beiden Bürgermeister Stellvertreter von **Benedikt Eckerle**. Fälschlicherweise wurde **Thomas Schneider** im letzten „Echo“ als **Thomas Schweizer** bezeichnet. Neben ihm hatte auch **Martin Schweizer** gesprochen. „Echo“ bittet den Namensdreher zu entschuldigen.



Bilder: ek

Thomas Schneider



Martin Schweizer

## Spezial-Schutzhelm für Steven Schneider vom SV Breisach

*Dank der Unterstützung der Schaub KG aus Freiburg*

Beim Heimspiel des SV Breisach gegen den SV Jechtingen zog sich **Steven Schneider** bei einem Foul eine schwere Kopfverletzung zu, weshalb er dem Verein in den letzten Spielen vor der Winterpause fehlte. Aufgrund der ernüchternden Diagnose - mehrfache Gesicht- und Kieferknochenfrakturen - drohte dem Vollblutfußballer eine längere Zwangspause. Doch damit wollte sich einer der Publikumsliebhaber des Vereins

schon kurz nach seiner Verletzung nicht abfinden.

Nachdem die Genesung relativ schnelle Fortschritte machte, wurde von der Schaub KG ein spezieller Kopfschutzhelm angefertigt. Dort wurde von den Spezialisten (Orthopädietechniker) zunächst ein Gipsabdruck des Gesichtes genommen und danach ein super leichter Helm (weniger als 120 Gramm) aus Carbon und Epoxidharz in Handarbeit gefertigt und

angepasst. Zweimal musste Schneider den Weg nach Freiburg in Kauf nehmen, doch die Mühe lohnte sich, denn der Helm passt wie angegossen. Überglücklich konnte der Dribbelkünstler wieder ins Training einsteigen und konnte sogar zwei Tore beim ersten Einsatz erzielen.

Ein herzliches Dankeschön an die Schaub KG, welche den Spezialhelm für den Spieler hergestellt hat.



Trainer Chris Ganter (links), Steven Schneider

## Grundschule Theresianum

## Mitgliederversammlung TESS e.V.



Bild: privat

Der Schulförderverein TESS e.V. hat im Januar zur außerordentlichen Mitgliederversammlung geladen, da in der jährlichen Versammlung im November 2019 keine Nachfolger für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder gefunden werden konnten.

Die derzeitige Vorsitzende **Sarah Karle** durfte 20 Mitglieder begrüßen und gab zu Beginn nochmals einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Vereins.

Neben den bereits etablierten Projekten wie der Koch- und Schach AG, der Cajon-AG und dem Waldprojekt wurde in der Vergangenheit das Präventionsprojekt „Wendepunkt“ für die 4ten Klassen realisiert, das sich mit der Vorbeugung von Gewalt und sexuellem Missbrauch an Kindern befasst. Auch die vom TESS organisierte Ferienbetreuung in den „kleinen“ Ferien wird vom Verein bezuschusst.

Erfreulicherweise zählt der Verein mittlerweile 107 Mitglieder.

Im Rahmen dieser Versammlung konnten nun **Franek Dickhoff**, **Sandra Krajewski** und **Lydia Sommer** als neues Vorstandsteam gewonnen werden. Sie und auch der Kassenwart **Malte Vinke** wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt.

Die Schulleiterin **Martina Hohwieler** bedankte sich beim alten Vorstandsteam für die sehr gewinnbringende Unterstützung und das vertrauensvolle Miteinander zum Wohl aller am Schulleben Beteiligten. Das neu gewählte TESS-Vorstandsteam beglückwünschte sie zu seiner Wahl und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

## Roland Fassnacht für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt

*Neujahrsempfang des Rudervereins Breisach*

Beim Neujahrsempfang des Rudervereins Breisach wurde **Roland Fassnacht** für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein durch den Vorsitzenden **Marzellinus Zipfel** geehrt. Das hat besondere Bedeutung, denn der Ruderverein gleicht heute einem Mega-Verein. Der Ruderverein ist mit einem qualitativen Trainerteam besetzt und mit zeitgemäßer Infrastruktur versehen. Das ermöglicht Entwicklungsmöglichkeiten des Leistungssports ebenso, wie auch für alle anderen Ruderer genügend Angebote durch den neuen Kraftraum. Sportlich ist der Ruderverein erfolgreich, 2019 war ein echtes Medaillenjahr. Metall gab es an der Landesmeisterschaft und auf den Deutschen Jugend Rennmeisterschaften durch die Rennmannschaft. Um diese Medaillenflut zu halten oder noch zu verbessern, wurde der Rennmannschaft das Trainingsversprechen abgenommen. Das soll Garant sein für die Leistungsbereitschaft. Aber auch gerade verdiente Mitglieder haben in der Vergangenheit mit dazu beigetragen, dass diese Erfolge möglich wurden. Dazu zählen Menschen wie Roland Fassnacht, der in seinen 50 Jahren Vorstand, Macher, Ausputzer und Antreiber im Breisacher Ruderverein gewesen sei, wie es Marzellinus Zipfel betonte. Deswegen bekam er die Ehrung vom Deutschen Ruderverband und erhielt verdienter Maßen die Ehrennadel.



Marzellinus Zipfel übergibt Roland Fassnacht (links) die Ehrenurkunde

Auf 70.000 Kilometer Ruderleistung kamen die Ruderinnen und Ruderer des Rudervereins Breisach. Das ist ein Verein mit 215 Mitgliedern. Diese Zahl ist 2019 um vier angewachsen, unter den Mitgliedern sind 77 Frauen und deren Anteil hat sich von 30 auf fast 36 Prozent erhöht. 2019 starteten 1000 Ruderer unter der bewährten Leitung von Regattaleiter **Volker Zöllner** bei den Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften und diese Anzahl führte zum Rekordjahr. Auch in diesem Jahr finden diese Meisterschaften vom 24. bis 26. Juli in Breisach statt. Am 13. September messen sich die Vereinsmitglieder bei der Vereinsregatta. 2020 sind schon etliche Zusagen von Ruderclubs aus der Schweiz, Großbritannien und Deutschland eingegan-

gen. Mittelfristiges Ziel bleibt jedoch, auch wieder Nationalmannschaften nach Breisach ins Trainingslager zu bekommen. Die neuen Umkleidekabinen und der Kraftraum sind hierzu Grundvoraussetzung. Diesen Ausblick hörten die vielen Vereinsmitglieder und Gäste beim Neujahrsempfang. Darunter waren auch all jene, die vielfach als Eltern, Sponsoren oder Sympathisanten in vielfacher Hinsicht unterstützten. Vereinsmitglieder und die zuletzt genannten halfen bei Regatten, beim Reparieren und bei Arbeitseinsätzen. Man denke da nur an die Sanierung der Umkleideräume und an die Schaffung des Kraftraums in der alten Bootshalle. 2000 Stunden wurden hier im Ehrenamt geleistet. Neben den Großprojekten wurde auch ein neuer

Grillstand und ein Lagerschopf geschaffen, die Werkstatt und die Küchenzeile in der Bootshalle eingerichtet. Stellvertretend für alle Macher und Schaffer im Ehrenamt sei hier **Horst Böhm** genannt. Er alleine brachte fast 150 Stunden für Wartung und Reparatur von Bootsmaterial auf.

Vereinsmitglied **Jakob Schneider** aus Ihringen war der erfolgreichste Sportler. Er wurde abermals Europa- und Weltmeister im Deutschlandachter. Daneben gab es weitere erfolgreiche Sportler. Wie sagte **Gundolf Fleischer**, der Präsident des Badischen Sportbundes Freiburg „15 großartige Erfolge junger Persönlichkeiten. Eine beste Leistung kann aber auch

der 7. Platz sein“. In seinem Wunsch betonte er, auch grenzüberschreitend zu denken und den Rhein als vermindertes Element zu betrachten. **Winfried Wagner**, der Schulleiter des Martin Schongauer Gymnasiums verwies auf die gemeinsame jahrzehntelange Kooperation in Freundschaft und Partnerschaft. Bürgermeister-Stellvertreter **Lothar Menges** überbrachte die Wünsche der Stadt Breisach und betonte „Solche Kooperationen brauchen wir“. Sport-Vorstand **Thomas Redhaber** nahm der in diesem Jahr erweiterten Rennmannschaft (24 Junioren) das Trainingsversprechen ab. „Wir unterstützen sehr gerne mit viel Liebe. Nicht nur Medaillen zählen“

sagte Marzellinus Zipfel. Dann bat Thomas Redhaber die anwesenden erfolgreichen Juniorensportler mit den Worten „Das ist eine sehr gute Truppe, die Spaß und Training miteinander verbindet“ zu sich. Dies waren **Finn Breitenfeldt**, **Chiara Seccomando**, **Lina Breitenfeldt**, **Luisa Müller**, **Clara-Larissa Eschbach**, **Tim Schwandt**, **Leo Hahnel**, **Linus Diadone**, **Lucas Landmann**, **Claire Licht**, **Leon Offermann**, **Marius Schulz**, **Michel Häring**, **Justus Rath-Prazak** und **Pascal de Sainte Marie**. Alle können hervorragende Platzierungen aufweisen und manche davon sind mit mehrfacher Medaille ausgezeichnet worden. ek



(v.l.): Lothar Menges, Volker Zöllner, Marzellinus Zipfel, Thomas Redhaber, Winfried Wagner, Roland Fassnacht und Gundolf Fleischer



# Gelungener Auftakt in die Hallensaison

Kristina Magnier mit Saisonbestleistung



Kristina Magnier überquerte mühelos 1,63 Meter



Im Sprint erreichten die Breisacher Teilnehmer gute Plätze

Kurz vor der Jahreswende fuhr eine kleine Breisacher Leichtathletikgruppe zum Meeting in die Rüdiger-Hurre-Leichtathletikhalle nach Offenburg. Interessant war es für alle Teilnehmer, auch in der Halle mit Spikes laufen und springen zu können. Die Teilnehmerfelder waren extrem groß und der Zeitplan konnte auch mit viel Anstrengungs-

bereitschaft nicht eingehalten werden. **David Klug, Felix Lande- rner und Elia Schneider** liefen zum ersten Mal die 60 m Sprintdistanz und erreichten gute Platzierungen in ihren Altersklassen. David lief mit 7,74 s eine beachtliche Zeit und verpasste das Finale nur knapp. Bis Elia (M13) nahm davor noch beim Weitsprungwettbewerb

teil. Mit 4,62 m sprang er eine neue persönliche Bestleistung und qualifizierte sich für das Finale. **Kristina Magnier** startete in ihrer Paradedisziplin, dem Hochsprung. In einem großen und leistungsstarken Teilnehmerfeld entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Bis 1,63 m überquerte Kristina alle Höhe mühelos. Die dar-

auffolgende Höhe von 1,66 m touchierte sie allerdings leicht. Der nächste Wettkampf wird am **Sonntag, 26.1.2020 das Hallensportfest in Breisach** sein. Beginn ist für die Aktiven und Jugendlichen um 11 Uhr. Die Schüler starten ab 13.30 Uhr. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei!

**SCHWESTERHERZ**  
DEKO & CAFÉ

NEU ERÖFFNUNG

**Genießen Sie unsere Wohlfühlatmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wein...**

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch: 10 bis 18 Uhr  
Donnerstag + Freitag: 10 bis 22 Uhr  
Samstag: 9.30 Uhr bis 14 Uhr

Marktplatz 5, 79206 Breisach, Telefon 07667-94 25 999

## Einladung zum Hallensportfest

**43. Hallensportfest der Leichtathletikabteilung des TV Breisach lädt**



am Sonntag, 26. Januar 2020 in die Breisgauhalle ein.

Zahlreiche ehrenamtliche Trainer, Helfer und Eltern ermöglichen, dass diese traditionsreiche und beliebte Veranstaltung auch nach 43 Jahren angeboten und durchgeführt werden kann.

Um 11 Uhr beginnen die Wettbewerbe der Jugend-, Aktiven- und Seniorenklassen mit den Disziplinen Hochsprung, Kugelstoßen und der 2 x 30 m Sprintstrecke.

Anschließend, ab 13.30 Uhr, starten die Schüler-Dreikämpfe mit Hindernislauf, Standweitsprung und Zielwerfen in den Altersstufen U 8 - U 12.

Teilnehmen können alle leichtathletikbegeisterten Sportler aus Breisach und Umgebung. Das Startgeld richtet sich nach den Altersklassen.

Alle Teilnehmer erhalten eine Erinnerungsurkunde. Zusätzlich werden in den Schülerklassen die Sieger mit attraktiven Sachpreisen belohnt, welche die Sparkasse Staufen-Breisach und Sport Haaf sponsern.

Für das leibliche Wohl sorgt das Organisationsteam zusammen mit den Eltern der Leichtathletikabteilung. Neben einer hausgemachten Gemüsesuppe werden für die Teilnehmer und Zuschauer Hot Dogs, Kuchen und Waffeln angeboten.

Weitere Infos und den genauen Zeitplan findet man auf der Homepage der Leichtathletikabteilung: <http://www.tv-breisach-leichtathletik.de/>

Anmeldungen nimmt bis Donnerstag, 23.01.2020 Susanne Olschok entgegen: [breisach-leichtathletik@gmx.de](mailto:breisach-leichtathletik@gmx.de)

**Zuschauer sind sehr herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei!**

## Ehrungen



### Automobilclub Kaiserstuhl ehrte seine Aktiven zum Jahresabschluss

Bei der Jugend konnte sich **Simon Majewski** zum wiederholten Mal den Wanderpokal sichern. Im Automobilsport wurde **Christian Engesser** aus Überlingen, er bestritt 18 Rennen in der Saison 2019, unangefochtener Erster.

In der Disziplin Motorrad wurde unser Deutscher Meister im Motorradturniersport **Nico Wiedemann** aus Sasbach Erster. Er wurde auch Gesamt-Clubmeister. Der Verein besteht jetzt seit 51 Jahren, so wurden auch die 50-jährigen Clubmitglieder geehrt. **Ernst Schill** aus Oberbergen war fast von Anfang an dabei und bekam ein Präsent überreicht. **Karl Sonner** verstarb 2019 und konnte er die Ehrung nicht mehr erhalten. **Kurt Gutmann** ist ebenfalls treues Vereinsmitglied. Auf dem Bild die Ehrungen der Jugendabteilung.

## In der Neunlindenschule wird viel geboten

Die kleinen Ihringer freuten sich über das Kasperle, die Großen waren im Landtag

Anfang des Jahres war die Verkehrspolizei in der Neunlinden-Gemeinschaftsschule in Ihringen zu Besuch. Nach dem Aufbau einer großen Puppenbühne präsentierte sie mit großem schauspielerischem Engagement ein Kasperle-Theaterstück zum Thema Verkehrssicherheit. Die kleinen Zuschauer, die künftigen Schulanfänger aus den Kindergärten Arche und Hinterhöf, die Erst- und Zweitklässler der Neunlindenschule sowie der Mambergschule Wasenweiler, lernten zusammen mit Kasper, wie man sicher über die Straße kommt. Außerdem wurde schnell klar welche Bedeutung Ampeln und Zebrastreifen haben und dass Verkehrsschilder allen helfen, um im Straßenverkehr nicht verletzt zu werden. Da Kasperle nicht so schlau ist wie die Kinder

gab es sehr viel zu lachen und sie verfolgten mit großer Spannung die Suche nach dem bösen Schilddieb. Zum Schluss bedankte sich Schulleiter **Matthias Auer** herzlich für die unterhaltsame und lehrreiche Vorstellung. Allen Kindern wurde vorgeschlagen dem Verkehrskasper doch



Viel zu lachen gab es beim Kasperle-Theaterstück

einmal zu schreiben oder ihm ein Bild zu malen.

### Besuch im Landtag

Die Lerngruppen 10b und 10c waren im Januar im Landtag in Stuttgart eingeladen. Begleitet von den Lehrerinnen **Ohletz** und **Güntert** machte sich die Gruppe mit dem Zug von Frei-

burg aus in die Landeshauptstadt auf. Im Landtag konnten sie in einer Plenarsitzung em Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in einer beeindruckenden Rede zum Klimaschutz in Baden-Württemberg lauschen. Eine Einführung in die Arbeit im Landtag, ein Gespräch mit den Abgeordneten **Mielich** (Grüne), **Dr. Rapp** (CDU) und **Rolland** (SPD) und eine weitere Teilnahme an der Plenarsitzung, rundeten den Besuch ab. Etwas enttäuscht waren die Schüler, dass ihre vielen Fragen zur Landespolitik im Gespräch mit den Abgeordneten kaum Eingang fanden. Trotzdem ein gelungener Tag, den die Schüler mit einem Bummel über den Stuttgarter Weihnachtsmarkt ausklingen und in der Zugfahrt zurück in vielen Gesprächen nachwirken ließen.

**ENGEL LICHTSPIELE**  
KOMMUNALES KINO BREISACH E.V.

Unser Programm vom 25. Januar bis 07. Februar 2020

|   |   |
|---|---|
| Sa., 25.01., 17.00 Uhr<br>So., 26.01., 15.00 Uhr<br><b>Die Eiskönigin 2</b><br>Animation/Trick/Familie, USA | Demnächst im Kino:<br><b>Keine Zeit zu sterben - der neue James Bond ab 02.04.</b><br>Action, USA |
| Sa., 25.01., 20.15 Uhr<br><b>Motherless Brooklyn</b><br>Drama/Polizeifilm, USA                              | <b>Casablanca</b><br>Jubiläumsfilm  |
| So., 26.01., 19.00 Uhr<br><b>Das perfekte Geheimnis</b><br>Komödie, Deutschland                             | <b>Winnetou</b><br>Jubiläumsfilm  |
| Mi., 05.02., 20.15 Uhr<br><b>Alles außer gewöhnlich</b><br>Komödie, Frankreich                              | <b>Forrest Gump</b><br>Jubiläumsfilm  |
|   | <b>Jenseits von Eden</b><br>Jubiläumsfilm   |

Eintritt Normalvorstellung: 6.- €  
Kinder im Kinderkino nachmittags bis 14 Jahre: 4.- €

**KOKI** Kommunales Kino Breisach e.V. Telefon 07667-9426040 (Kasse) · [www.kino-breisach.de](http://www.kino-breisach.de)



# GUGGE UFF DE GASS!

Die große  
narrische Nacht in Brisach!

Buntes Treiben im  
Städtle & Narrendorf,  
Guggemusik, Taneinlagen  
und Party mit DJ Vadder

Kolbädrescher Gündlingen • Vulkanspängler Merdingen  
Bläschade Neuershausen • Bajaki Schnäpfe Brisach  
Schädelfätzer Brysach • Kapelle Krach & Streit Brisach  
Zunftgarde Kaiserhusaren

- Eintritt frei -

Fasent-Fridig  
21. Feb. '20 • ab 18:30 Uhr  
Heinrich-Ulmann-Platz • Brisach

# Historische Gauklertage Brisach

GUGGE UFF DE GASS  
MIT NARRENDORF  
FREITAG, 21. FEB., 18.30 UHR  
FREIER ENTRITT

GAUKLEREI, KESSLEREI,  
CLOWNERIE U.V.M.

SCHMECKSCH  
DR BRÄGL!?

23.+25. Feb. 2020  
Fasent-Sundig & -Zischdig  
Heinrich-Ulmann-Platz • 14 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,- €, Kinder (bis 14 J.) 1,- € • Veranstalter: Narrenzunft Brisach e.V.

## Mitmachen bei unserer Fasent



an den Gauklertagen  
mit den  
SPÄTTLE im REIGEN

Reigen-Tanz-Probe: immer mittwochs  
ab 29. Januar 2020 - 19. Februar 2020  
18:00 - 18:20 Uhr

Wo: Stadthalle Brisach (Hintereingang)

Auftritt: Fasent-Sonntag: 23.02.2020, 14:00 Uhr  
Fasent-Dienstag: 25.02.2020, 14:00 Uhr

Lust, dabei zu sein (ab 3 Jahren)? Ihr seid herzlich eingeladen bei  
den Proben vorbeizuschauen und reinzuschmuppeln.  
Ein Spättle-Häs kann gegen eine kleine Gebühr aus unserem  
Fundus ausgeliehen werden.

Wir freuen uns auf Dich.  
Die Brysacher Gaukler der Narrenzunft Brisach e.V.  
Kontakt/Anmeldung: BrysacherGaukler@web.de



## An Fasent isch ebbis los!

Die Brisacher Narren bieten ein vielfältiges Programm

Die Brisacher Narren werden im Jahr 2020 an die Erfolge der vorangegangenen Jahre anknüpfen und auch in diesem Jahr in Brisach ein vielfältiges Programm bieten. Der Reigen der Veranstaltungen beginnt am 25. Januar mit einem Guggeball der Schädelfätzer Brisach in der Stadthalle. Die beiden Zunftabende der Narrenzunft Brisach finden am 14. und 15. Februar statt. Am schmutzigen Dunschtig werden ab 9 Uhr die Schulen und Kindergärten von dem alltäglichen Einerlei befreit. Um 12 Uhr wird das Rathaus von den Narren gestürmt. Als erste Neuerung in diesem Jahr findet die Entzündung des Fasentslichtes und die Proklamation der Narragraphen um 19 Uhr auf dem Heinrich-Ulmann-Platz statt. Von dort aus geht der Hemdglunkerzug bis zum Neutorplatz, auf dem sich alle Narren wieder treffen, um gemeinsam einen Hemdglunkerball zu starten. Nach dem großen Erfolg des Gauklertages bei Nacht haben sich die Verantwortlichen im Narrenrat dazu entschlossen, am Freitagabend ab 18.30 Uhr ein Guggekonzert auf dem Heinrich-Ulmann-Platz abzuhalten. Auch das Narrendorf ist wieder vor Ort und bietet eine ausgewogene Auswahl an Speisen und Getränken. Der Eintritt ist frei. Unter dem Motto „Gugge uff de Gass!“ soll auch die Innenstadt mit den offenen Lokalen bespielt und

somit bereichert werden. Am Samstag um 11.11 Uhr wird nach zweijähriger Baustellensperre der Narrenbaum wieder auf dem Gutgesellentorplatz gestellt. Mittlerweile auch schon Tradition ist die Kulturveranstaltung „Rocky Horror Picture Show“ im Brisacher

Jahr einen besonderen Beitrag, denn sie werden von „Mike's Stuntshow“ (Mike Auffenberg) tatkräftig unterstützt. Der Heinrich-Ulmann-Platz mit dem Narrendorf und dem angrenzenden „Spaceshuttle“ (Vereinsheim) der Stadtmusik lädt zum närrischen Verweilen

ler in der Stadthalle. Abends dann ab 19 Uhr wird es die zweite Preismasken-Rallye durch die Lokale geben. Ab Mitternacht fallen die Masken, die Besten werden in der Pizzeria Rustica gekürt. Der Gauklertag findet am Dienstag um 14 Uhr nochmals statt. Auch der Rah-



Bild: ek

Die Fasent kommt -und damit das bunte Treiben auf dem Heinrich-Ulmann-Platz natürlich auch

Kino, die um 19 Uhr mit einem närrischen „come together“ beginnt. Am Sonntag um 14 Uhr findet der traditionelle Gauklertag der Narrenzunft Brisach zum ersten Mal statt. Neben dem historischen Teil gibt es viele weitere närrische Programmpunkte. Die Brysacher Hofnarre haben in diesem

ein. Am Abend närrisches Treiben im ganzen Städtle durch die offenen Lokale. Sicher wird die „Farmers on Tour“ treffen. Am Montag ab halb Elf hat die traditionelle „Bäre-Fasent“ ihren festen Platz im Kalender, wie nachmittags ab 14 Uhr der Kinderball der Brisacher Gau-

men im Narrendorf wird ähnlich wie am Sonntag sein. Um 21.30 Uhr treffen sich alle Narren auf dem Neutorplatz, um gemeinsam den Trauermarsch zum Heinrich-Ulmann-Platz anzutreten, wo gegen 22 Uhr die Fasent verbrannt und das Fasent-Licht bis zum nächsten Jahr gelöscht wird.

## Bronze für Manuel Müller

Der Kaiserstühler wurde Dritter bei Radcross-DM in Albstadt

Nach seinem Vizemeister-Titel im letzten Jahr ging **Manuel Müller** vom RSV Wyhl vergangene Woche erneut als Podiums-Favorit ins Rennen um die deutsche Radcross-Meisterschaft in Albstadt. Nachdem er im Herbst zum französischen AS Bike gewechselt war, hatte er keine Rennen mehr auf deutschem Boden bestritten und konnte so die Verfassung seiner Konkurrenz nicht richtig einschätzen. Ziel war es aber, so lange wie möglich mit um den Titel zu fahren und erneut eine Medaille zu holen.

Die Verhältnisse waren optimal für ein Cross-Rennen. Viel vereister Schlamm, Sonne und Sand kamen Müllers Fähigkeiten entgegen und als dritter Fahrer bei der Startaufstellung hatte er optimale Voraussetzungen für ein erfolgreiches Rennen. Allerdings lief beim wichtigen Start nicht alles wie geplant. Wie üblich versuchten alle Fahrer am Start gut wegzukommen und es wurde hektisch und eng. Durch einen Fahrfehler in der ersten Kurve verlor Müller einige Positionen und den Anschluss zur Spitze des Rennens. Von Position 15 aus musste sich Müller wieder Rang um Rang vorarbeiten. Bis zur Rennhälfte nach 30 Minuten gelang es ihm, bis auf Platz drei zu fahren und



Bild: privat

Manuel Müller (3. v. l.) konnte sich in Albstadt über einen hervorragenden dritten Platz freuen

daraufhin kontinuierlich seinen Vorsprung auf die Verfolger auszubauen. Allerdings waren die beiden Fahrer an der Spitze bereits zu weit entfernt, um weiter nach vorne zu kommen und in den Kampf um den Meistertitel einzugreifen. So fuhr er souverän seinen dritten Rang ins Ziel. Nach dem Rennen zeigte sich Müller trotzdem höchst zufrieden, „die Bronzemedaille ist ein schöner Abschluss für die Cross-Saison“. Für ihn geht es jetzt in eine zweiwöchige Trainingspause, bevor er sich

an die Vorbereitungen für die Straßensaison mit dem Team BELLE Stahlbau macht. Für die Youngracer vom RSV Wyhl, war die Cross DM wieder eine gute Erfahrung in Richtung Erfolg. Bei der Anreise war der Kurs anfänglich nicht sonderlich technisch anspruchsvoll. Am nächsten Morgen war der Boden gefrorenen, sodass es eine Rutschpartie wurde und stürzte nicht ausblieben. **Philipp Lettau** fuhr in der U17 bei seiner dritten Cross DM auf den 17. Platz. **Niklas Lettau** und **Da-**

**vid Futterer** die ebenfalls ihre Dritte Cross DM bestritten, kamen in der Klasse U19 auf Platz 13. und 19. **Nadja Belle** die ihre Saison frühzeitig beenden musste, wurde im Rahmen der Cross DM für Platz 3 in der Radcross Bundesliga Gesamtwertung geehrt. Somit hatte der RSV Wyhl wieder einmal zwei Sportler auf dem Treppchen. **Benedikt Belle** rundete das Ergebnis mit Platz 18 ab. Die Wyhler Radcross-Spezialisten sind bereits in ihrer Saisonpause und werden schon im April ihre erste Straßenrennen bestreiten.



**Gedenktag**

**Gedenkwochenende für Opfer der Nazis**

**Anlässlich des Gedenktages an die Opfer des Nationalsozialismus**  
75 Jahre nach der Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau am 27. Januar 2020 erinnert die Freiburger Hilfs-gemeinschaft zusammen mit dem Blauen Haus und der Hugo-Höfler-Real-schule Breisach an die Opfer der „Euthanasie“-Verbrechen der national-sozialistischen Gewalt- und Willkürherrschaft. In einer Gesprächsrun-de können Interessierte und Betroffene am Samstag, den 25. Januar, von 16 bis 18 Uhr Raum und Zeit für einen Austausch finden. Am Sonntag, den 26. Januar, um 18.30 Uhr, im Blauen Haus wird der Film „Über Mutter wird nicht gesprochen...“ gezeigt: eine virtuelle Stadtführung zu den Or-ten der NS-Euthanasie. Am Montag, 27. Januar beschließen Schülerinnen und Schüler der Hugo-Höfler-Realschule das Gedenken um 18 Uhr in der Spitalkirche mit einer Lesung und Musik. Sie geben Opfern der Euthana-siemorde eine Stimme: um 18 Uhr in der Spitalkirche. Dort findet auch am Samstag und Sonntag eine Ausstellung zum Thema statt.

**Turnverein Breisach**

**Lust auf Schach**

Schach für Schüler, Jugendliche, Erwachsene und Se-nioren!

Schach ist eine wunderbare Sportart. Sie kennt keine Altersgrenzen und kann mit einfachen Mitteln über-all ausgeübt werden.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann komm an einem Spielabend zum Reinschnuppern vorbei.

Wir spielen immer mittwochs 18:00 – 21:00 Uhr (außer in den Ferien) in der Hugo-Höfler-Realschule (Seiteneingang).

Weitere Infos: E-Mail: Tobias\_holderer@web.de. Telefon: 0178 6955824



**Konzerte in der Breisacher Spitalkirche**

**Kretische Musik meets Jazz - Lyra meets Saxophon**

**Alexandros Kalemakis, Sax'n Hop, Kamilari Allstar Combo**  
Sonntag 2. Februar 2020, 19 Uhr, Spitalkirche Breisach (Marienau 1)

Drei Ensembles servieren mal gemeinsam, mal ge-trennt Folkloristisches, Jazziges, Poppiges, immer gewürzt mit rhythmischen und melodischen Überraschungen. Alexandros Kalemakis ist ein Sänger und Lyraspieler aus Kreta und einer der großen und be-kanntesten Vertreter der traditionellen griechischen und kretischen Musik. Mit ihm spielen Nikos Das-kalakis griechische Laute und seine Frau Maria an der Rahmentrommel. Sax'n Tuba mit Werner Englert und Mike Schweizer, Saxophone und Jörgen Welander, Tuba. Die 15 Musi-kerInnen der Kamilari Allstar Combo mit ihrem Solisten Ralf Probst reisen unter der Leitung von Mike Schweizer seit Jahren regelmäßig nach Kreta, um sich der jazzigen wie auch der kretischen Musik zu widmen. Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei der Jugendmusikschule Westlicher Kaiser-stuhl-Tuniberg, Tel. 07667 – 1846 , E-Mail: jms.breisach@t-online.de



**wiedensohler®**  
www.wiedensohler.de

Wir freuen uns über Deinen Besuch!

**Berufe in der Regio**

Do 30.01.2020 | 17.30 Uhr  
Aula der Hugo-Höfler-Realschule in Breisach  
Berufserkundungstag für die Klassen 8 bis 10

Neugierig? Fragen kostet nichts  
Schnuppern? Gerne in einem Praktikum  
Durchstarten? Mit einer Ausbildung bei Wiedensohler

Bruno Wiedensohler GmbH | Gewerbestraße 8 | 79206 Breisach - Gündlingen | Tel. 07668 / 99 609 - 0 | info@wiedensohler.de | www.wiedensohler.de

**Anmeldung der Schulanfänger/innen**

Nach den in Baden-Württemberg neuen geltenden Bestimmungen wer-den die Kinder, die bis zum 31. August 2014 geboren sind, zum Schulbe-ginn 2020/2021 schulpflichtig. Die Anmeldungen der Schulanfänger finden an zwei Tagen statt.

**In der Grundschule Theresianum:**

Montag, 10. Februar 2020 von 14.00 bis 17.00 Uhr (Familienname A – L)

Dienstag, 11. Februar 2020 von 14.00 bis 17.00 Uhr (Familienname M – Z)

**In der Julius-Leber-Schule mit dem Stadtteil Gündlingen:**

Montag, 10. Februar 2020 von 14.00 bis 15.15 Uhr (Stadtteil Gündlingen)

15.15 bis 17.30 Uhr (Familienname A – L)

Dienstag, 11. Februar 2020 von 14.00 bis 17.30 Uhr (Familienname M – Z)

**Anzumelden sind:**

- a) Kinder, die bis zum 31.08.2020 das 6. Lebensjahr vollendet haben.
  - b) Kinder, die nach dem 31.08.2020 sechs Jahre alt werden und vorzeitig eingeschult werden sollen.
  - c) Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen.
  - d) Kinder, die im Schuljahr 2019/2020 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.
  - e) Körperlich oder geistig behinderte Kinder.
- Anträge auf vorzeitige Einschulung oder Zurückstellung werden bei der An-meldung gestellt.

**Mitzubringen sind:**

- Geburtsurkunde bzw. Stammbuch
- Ausweispapiere des Kindes
- Bei getrenntlebenden Eltern: Sorgeberechtigungsnachweis (bei Alleinerzie-hungsberechtigung) oder Ausweiskopie und Vollmacht des Partners, wenn er nicht mitkommen kann

Sollte die Anmeldung wegen Krankheit oder anderen Gründen nicht möglich sein, bitten wir unbedingt um Benachrichtigung der zuständigen Schule. Ger-ne dürfen Ihre Kinder zur Anmeldung mitkommen. Wir freuen uns darauf Sie und Ihr Kind kennenzulernen.

**Blaues Haus Breisach**

**Führung durch das neue Museum**

In Zusammenarbeit mit der Volks-hochschule Westlicher Kaiser-stuhl-Tuniberg bietet das „Blaue Haus“ Führungen durch seine im September neu eröffneten Ausstel-lungsräume an. Am 28. Januar von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr führt Dr. Valeska Wilczek unter anderem durch die ehemaligen Wohnräume der Familie Eisemann und berichtet vom Leben des letzten Kantors der örtlichen jüdischen Gemeinde: „Breisach im Jahr 1931. Das Pessachfest steht vor der Tür...“ In jedem Raum warten Ausstel-lungsstücke und Hörstationen auf interessierte Besucher und laden ein, All-tagsgeschichten aus dem Familien- und Gemeindeleben zu erfahren und so das Andenken lebendig zu halten an Menschen, die in einer Zeit lebten, die nichts von ihrem Schrecken verloren hat und deren Botschaft bis heu-te in ihrer Dringlichkeit nachhallt. Anmeldungen und Informationen unter 07667-261 oder www.vhs-breisach.de



**Die Kolpingfamilie Breisach lädt ein**

**Lebensstationen der Edith Stein in Bild und Choral**

**Donnerstag, den 30. Januar 2020 um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Hildegard**

Die Kirchenraumpädagogin und gebürtige Breisacherin Barbara Grom ist Mitglied der Edith-Stein-Gesellschaft Deutschland. Sie wird uns an diesem Abend die Lebens-Stationen der Edith Stein nahe-bringen. In verschiedenen Bildern und mit Gesang werden wir Edith Stein neu erleben und kennenlernen. Wer ein eigenes Gotteslob hat, darf es gerne mitbringen. Dauer der Veranstaltung: ca. 90 Minuten. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns freuen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Musikverein Wasenweiler e.V.**

**Kirchenkonzert**

**Sonntag, 2. Februar 2020**

Mariä Himmelfahrt Kirche  
Beginn: 18.00 Uhr

**NABU Südbaden**

**BUN RIMSINGEN**  
LEBENSWEIT E.V.  
KOLPINGFAMILIE NIEDERRIMSINGEN

Sie möchten mehr Infos zum naturnahen Gärtnern? Besuchen Sie unsere Homepage: www.bluehende-gaerten.de

Vortrag:  
**Blühende Gärten**  
– naturnahes Gärtnern leicht gemacht!

Eintritt frei

**2. Februar 2020**  
Sonntag, um 16.00 Uhr  
**Gemeindesaal Niederrimsingen**  
Tunibergstraße 17

Das Projekt „Blühende Gärten – damit es summt und brummt!“ wird gefördert durch:  
**Baden-Württemberg**  
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



Notfalldose - schnelle Hilfe im Notfall

Lions Club Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg ist Sponsor



(v.l.): Kurt Wörne, Dr. Rainer Ottinger und Benedikt Eckerle

Nun ist sie auf dem Markt. Die Notfalldose für die schnelle Hilfe im Notfall. In Ihringen, Vogtsburg und Meringingen ist sie auf den Bürgerbüros erhältlich. Es handelt sich um ein Angebot für Menschen, die zu Hause leben. „Vorbeugend, helfend und lebensrettend in Notfällen“ sagte Bürgermeister Benedikt Eckerle, als die Notfalldose im Rathaus Ihringen vorgestellt wurde. Weil man nicht immer alle Fragen von Notarzt und Helfer Diensten in Notfällen wie Schlaganfall oder Infarkt beantworten kann, sollte die Notfallbox gut sichtbar im Kühlschrank stehen. Versehen mit allen Informationen, die per Beiblatt für solche Notfälle erhoben werden. Außen auf der Kühlschranktür und an der Innenseite der Hauseingangstür sollten die Signalzettel angebracht werden, damit das Helferpersonal gleich weiß, wo die notwendigen Informationen insbesondere zu Medikamentenplan, Hinweise auf Allergien, Namen und Daten von Angehörigen zu finden sind. Eine Notfallbox löst dieses Problem übrigens gleich für zwei Familienmitglieder.

Kurt Wörne und Dr. Rainer Ottinger vom Lions Club Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg stellten die Notfalldose im Rathaus Ihringen vor. Der Lions Club unterstützt karitative und soziale Projekte. Deswegen ist die Notfalldose auch vom Lions Club gesponsert. Damit ist die Notfalldose eigentlich kostenlos, es wird jedoch um einen Euro Spende gebeten. Das Geld geht dann in den jeweiligen Gemeinden zielgerichtet durch den Lions Club zurück in die Alten- und Seniorenpflege. In Notfällen gelten allgemein die Rufnummern 112 für Notfälle und Rettungsdienst und die 110 für die Polizei.

Neue Chefärztin im St. Josefskrankenhaus

Dr. Bärbel Basters-Hoffmann leitet Geburtshilfe

Dr. Bärbel Basters-Hoffmann (57) ist die neue Chefärztin Klinik für Geburtshilfe und Perinatalogie im RKK Klinikum St. Josefskrankenhaus Freiburg. Die Gynäkologin und Geburtshelferin folgt auf Dr. Ulrich Lattermann und war zuletzt als Oberärztin im St. Elisabethen-Krankenhaus in Lörrach tätig. Davor wirkte sie 24 Jahre lang im Ev. Diakoniekrankenhaus in Freiburg, davon 18 Jahre als Oberärztin.

Sechs Schwangerschaften, der Verlust eines Kindes und fünf lange Stillzeiten haben Dr. Bärbel Basters-Hoffmann als Frau und Frauenärztin geprägt. Zeitgleich mit der Geburt ihres letzten Kindes hat sie die Ausbildung zur Still- und Laktationsberaterin abgeschlossen. Am Ev. Diakoniekrankenhaus in Freiburg und am St. Josefskrankenhaus in Offenburg hat Dr. Bärbel Basters-Hoffmann eine umfassende operative und geburtshilfliche Facharztausbildung erhalten. Mit der Facharztprüfung im Januar 1997 übernahm sie als Oberärztin die Geburtshilfe am Diakoniekrankenhaus. Die über die Schwerpunktbezeichnung „Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin“ verfügende neue Chefärztin steht für integrative Wochenbettpflege, interventionsarme und sicherer Geburtshilfe, sowie Still- und Bindungsförderung. „Mit der Ernennung von Chefärztin Dr. Bärbel Basters-Hoffmann ist es gelungen die Weichen dafür zu stellen, die große Tradition unserer Geburtshilfe in eine erfolgreiche Zukunft zu führen“,



Dr. Bärbel Basters-Hoffmann

betont der Aufsichtsratsvorsitzender Professor Heinzpeter Schmiege. „Wir sind nicht in erster Linie Geburtshelfer, sondern wir wollen Geburtshelfer im eigentlichen Sinne sein“, stellt Chefärztin Dr. Bärbel Basters-Hoffmann fest und ergänzt: „Die eigentliche Kunst besteht darin, viel zu wissen um wenig zu tun – aber im richtigen Moment schnell das Richtige zu tun.“

Zur Klinik für Geburtshilfe und Perinatalogie

Die Klinik für Geburtshilfe und Perinatalogie bekennt sich zu einem vertrauensvollen und respektvollen Umgang mit Schwangerschaft und Geburt im Wissen um perfekte physiologi-

sche Anpassung von Mutter und Kind und die weibliche Potenz. Die Klinik steht für Zurückhaltung und dafür, Raum zu geben. Raum für individuelle Verläufe und Bedürfnisse – Raum im Wortsinn, vor allem aber in den Köpfen und Herzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im St. Josefskrankenhaus werden im Jahr über 1800 Kinder geboren. In enger Zusammenarbeit mit der Neonatologie der Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin bildet die Klinik für Geburtshilfe und Perinatalogie das Perinatalzentrum (Level II), in dem eine umfassende und sichere Betreuung und Behandlung von Mutter und Kind ab der 29+0 Schwangerschaftswoche gewährleistet ist.



St. Josefskrankenhaus Freiburg

Rätselspaß für Ratetüchse

Word search grid with clues and a central advertisement for Werner Schneider furniture store.

Number puzzle grid with numbers placed in some cells.

Auflösung der Rätsel aus Nr. 01/2020 vom 11.01.2020

Crossword puzzle grid with words filled in.